

# SAMIRA HÄUSERMANN

- |    |                         |
|----|-------------------------|
| 01 | TIES TO NORWAY          |
| 02 | HIP, HIP, HORREUR!      |
| 03 | VAGUES                  |
| 04 | HIDE & SEEK             |
| 05 | A BOOK ABOUT A BOOK     |
| 06 | DE LA BULLE             |
| 07 | LAUGHING OVER LITTERING |
| 08 | INHABITUELLE            |
| 09 | COULEUR FORME SURFACE   |
| 10 | INITIATIVE PAYSAGE      |
| 11 | SPIT ACTION             |
| 12 | TOC, TOC                |



# 01 TIES TO NORWAY

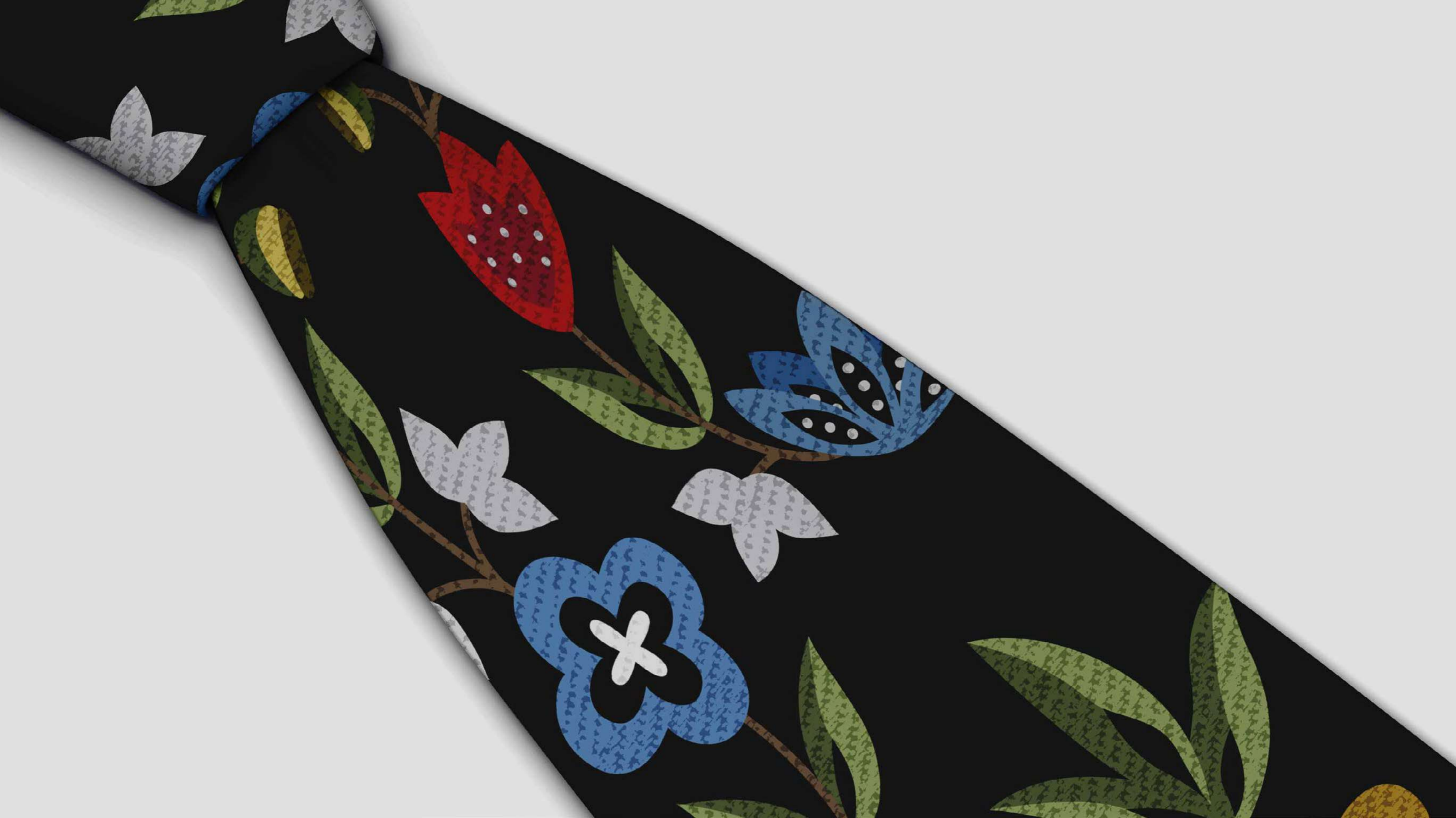
Ties to Norway est l'aboutissement d'un respect de la tradition combiné à une passion pour la créativité, et découle d'un désir de contribuer à renforcer les liens entre les personnes et les lieux pour une société meilleure et plus connectée. J'ai été chargée d'illustrer ces cravates qui peuvent être portées en complément du traditionnel Bunad norvégien.

13.06. – 28.8.2024  
Stage en Norvège  
Illustrations

Alex Kronenberg

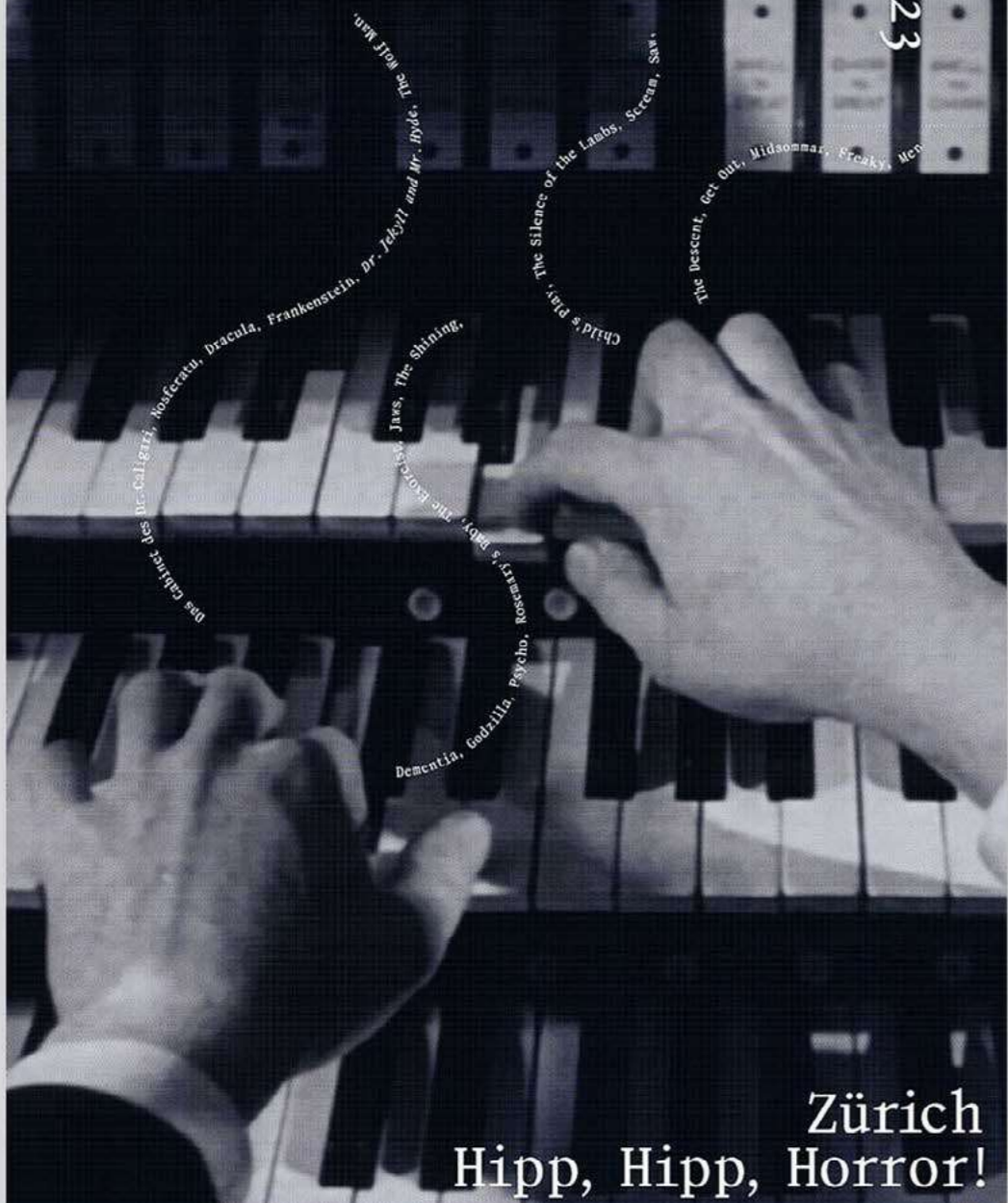






# Kino Xenix

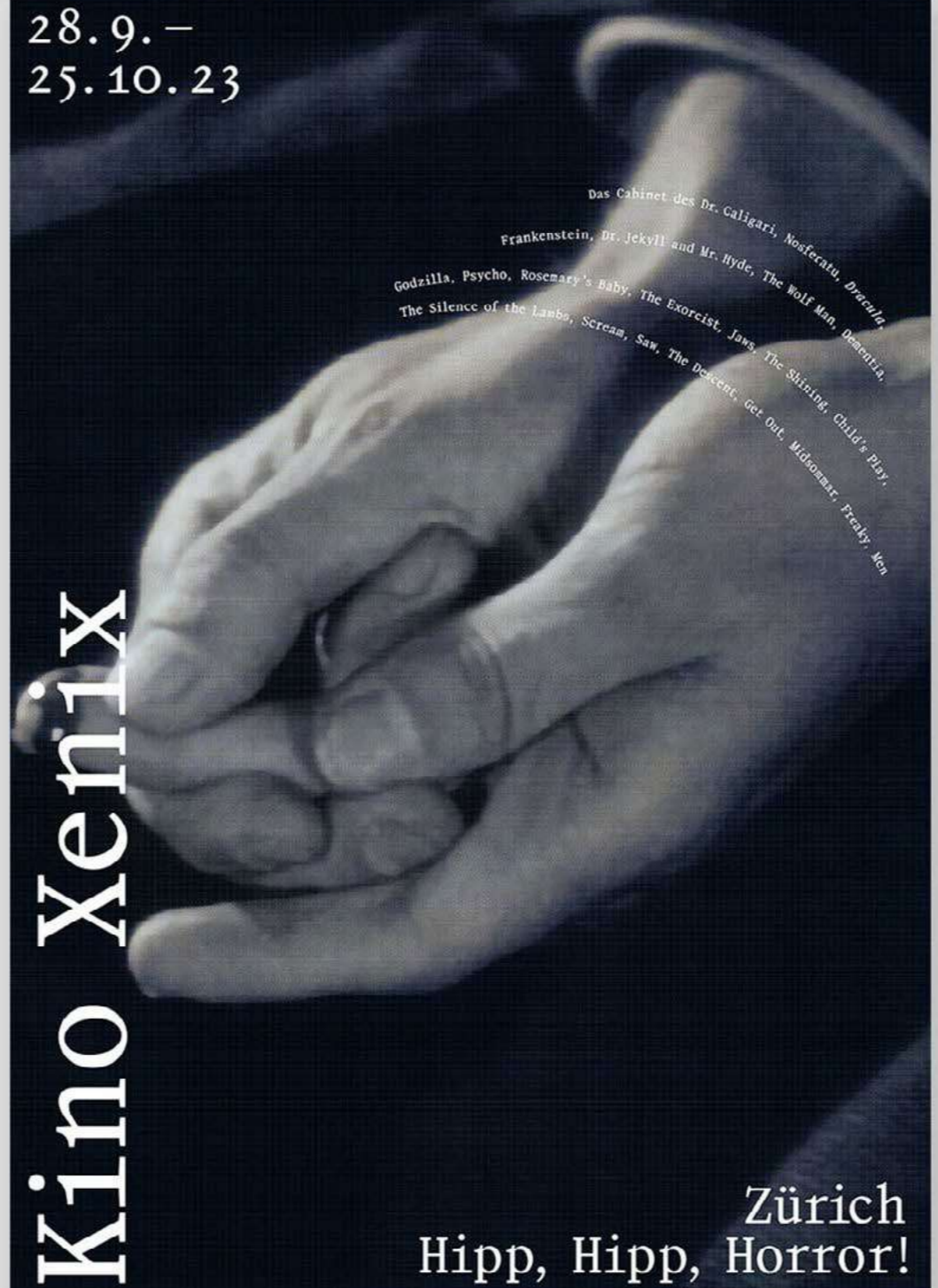
28.9. –  
25.10.23



Zürich  
Hipp, Hipp, Horror!

28.9. –  
25.10.23

# Kino Xenix



Zürich  
Hipp, Hipp, Horror!

# Kino Xenix

28.9. –  
25.10.23



Zürich  
Hipp, Hipp, Horror!

# HIP, HIP, HORREUR!

Dans le cadre d'un travail fictif, j'ai créé une série d'affiches et un flyer pour le cinéma Xenix. Pour cela, j'ai inventé le mois de l'horreur « Hip, Hip, Horreur ! ». Comme le genre existe depuis un siècle, deux des films d'horreur les plus marquants de chaque décennie sont projetés pendant ce mois. L'événement devait être promu de manière artistique par ma série d'affiches. « Hip, Hip, Horreur ! » devait en outre devenir un événement récurrent, raison pour laquelle j'ai également conçu deux années supplémentaires. Les séries d'affiches peuvent se succéder tout en présentant un langage visuel autonome et surprenant.

09.01.-22.03.2023

4e année

Rédaction, design d'affiches,  
mise en page

Corporate Design

Felix Pfäffli

Fabio Parizzi



Inhalt

**Editorial:**  
Hipp, Hipp, Horror! S. 2

**Programm** S. 3-46

**Monatsübersicht** S. 47-49

**Impressum** S. 51

**Übersicht nach Filmtiteln** S. 52

**Vorverkauf** An der Kinokasse (geöffnet jeweils eine halbe Stunde vor Beginn der ersten Vorstellung) für jede Vorstellung dieses Monatsprogramms

**Telefonische Reservierung** Nur zu Kassenöffnungszeiten unter der Nummer 044 242 04 11

**Online-Reservierung** Film zur gewünschten Spielzeit anklicken und reservieren. Reservierte Tickets bitte eine halbe Stunde vor Vorstellungsbeginn an der Kasse abholen.

**News-Service** Unser Newsletter informiert dich wöchentlich über das Programm und unsere Spezialveranstaltungen (Anmeldung auf [news@ch](mailto:news@ch)). Auf Facebook und Instagram informieren wir über Aktuelles.

**Anreise** Das Kino Xenix ist mit den öffentlichen Verkehrsmitteln oder dem Fahrrad erreichbar: Tram 8, Bus 32 (bis Helvetiaplatz) bzw. Tram 2 und 3 (bis Bezirksgebäude), [zvv.ch](http://zvv.ch) Kino Xenix, Kanzleistrasse 32, 8004 Zürich

**Editorial: Hipp, Hipp, Horror!**  
Das Genre des Horrorfilms entwickelte sich über ein ganzes Jahrhundert. Damals stillte es den Sensationsdurst der abgehärteten Bevölkerung. Heute trainiert es durch fiktive Geschichten unser Gehirn für schlimmere Zeiten oder lässt uns an früheren wie auch aktuellen Ereignissen zurückschrecken. Es ist ein Genre, welches die historische, politische sowie die soziale Angst erforscht und thematisiert.

Do 28.9., 18.00 Uhr | Fr 29.9., 18.00 Uhr |  
Fr 6.10., 18.00 Uhr

**Das Cabinet des Dr. Caligari** (1920)

Francis, ein junger Mann, erinnert sich an die schrecklichen Erlebnisse, die er und seine Verlobte Jane vor kurzen durchgemacht haben. Es ist der jährliche Jahrmarkt in Holstenwall. Francis und sein Freund Alan besuchen das Kabinett des Dr. Caligari, eine Ausstellung, in der der mysteriöse Arzt den Schlafwandler Cesare vorführt und ihn für einen Augenblick aus seinem todesähnlichen Schlaf erweckt. Als Alan Cesare nach seiner Zukunft fragt, antwortet er, dass er vor Sonnenaufgang sterben wird. Am nächsten Morgen wird Alan tot aufgefunden. Francis verdächtigt Cesare, der Mörder zu sein, und beginnt, ihn und Dr. Caligari zu bespitzeln. In der folgenden Nacht will Cesare Jane in ihrem Bett erstechen, wird aber weich, als er die schöne Frau sieht, und statt einen weiteren Mord zu begehen, entführt er sie. Janes Vater wird durch den Lärm wach, weshalb er mit einigen Dienern den fliehenden Cesare verfolgt. Als Cesare seinen Verfolgern nicht mehr entkommen kann, legt er Jane sanft auf den Boden und rennt davon. Francis und die Polizei untersuchen die Karawane von Dr. Caligari, aber dem Doktor gelingt es, sich zu entziehen. Francis verfolgt den fliehenden Dr. Caligari und sieht ihn in einem Irrenhaus verschwinden. Francis betritt das Irrenhaus, denn er ist sich sicher, dass die Wahrheit hinter all diesen mysteriösen Ereignissen stecken wird.



Fr 20.10., 20.15 Uhr | So 22.10., 18.00 Uhr |  
Mo 23.10., 20.15 Uhr

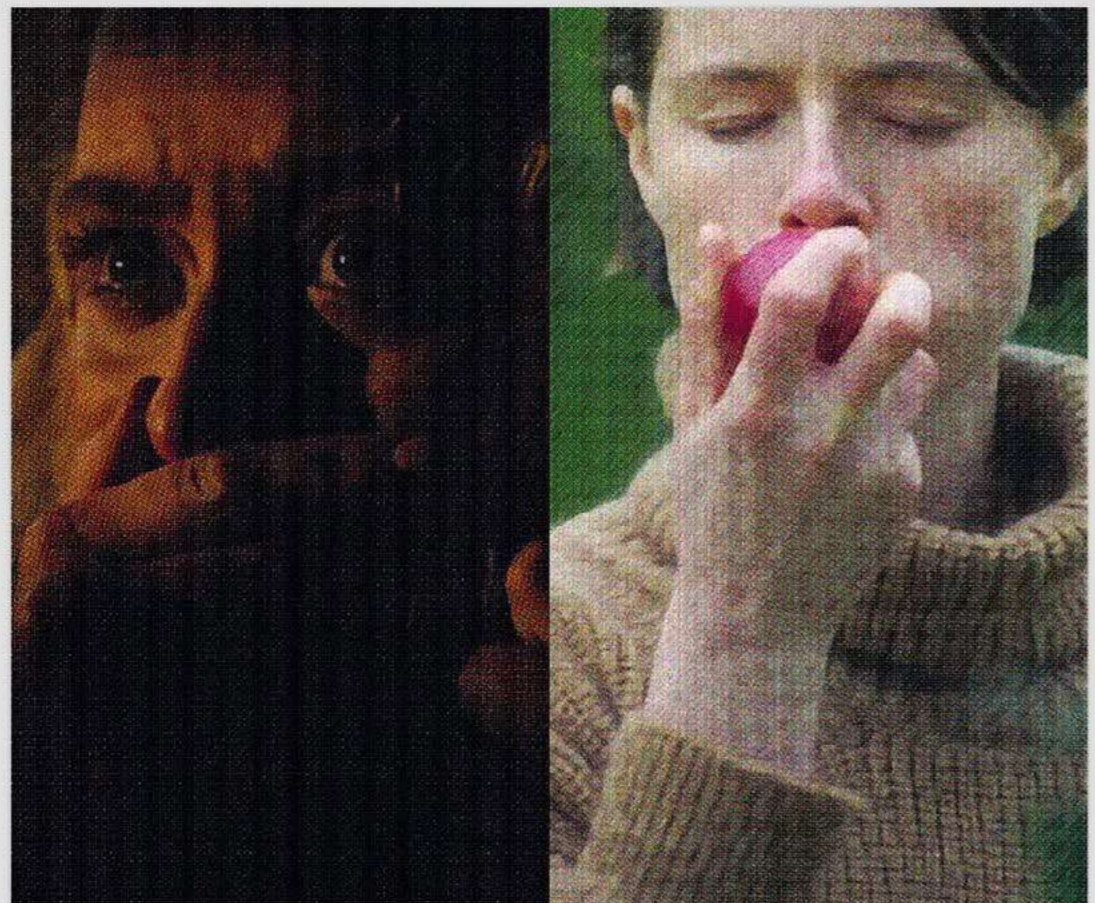
**Midsommar** (2019)

Dani und Christian sind ein junges amerikanisches Paar, dessen Beziehung in die Brüche zu gehen droht. Nachdem eine Familien-tragödie sie zusammenhält, lädt Christian die trauernde Dani ein, ihn und seine Freunde auf eine Reise zu einem einmaligen Mittsommerfest in einem abgelegenen schwedischen Dorf zu begleiten. Was wie ein unbeschwelter Sommerurlaub im nordeuropäischen Land des ewigen Sonnenlichts beginnt, nimmt langsam eine unheimliche Wendung, als die Dorfbewohner ihre Gäste zu Festivitäten einladen, die das pastorale Paradies zunehmend entnervend und verstörend machen.

Sa 21.10., 20.15 Uhr | Di 24.10., 18.00 Uhr |  
Mi 25.10., 18.00 Uhr

**Freaky** (2020)

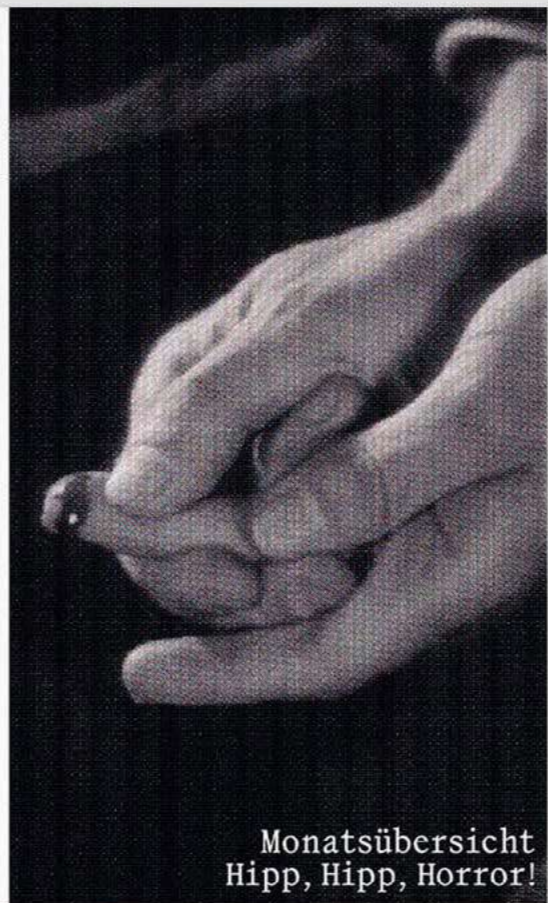
Millie Kessler, 17, verbringt ihre Tage mit dem Versuch, die High-school und die grausamen Aktionen der beliebten Leute zu überleben. Als sie das jüngste Ziel des Schlächters wird, des berüchtigten Serienmörders ihrer Stadt, ist ihr letztes Schuljahr die geringste ihrer Sorgen. Als der mystische Dolch des Schlächters ihn und Millie dazu bringt, auf magische Weise die Körper zu tauschen, erfährt der verängstigte Teenager, dass sie nur knapp 24 Stunden Zeit hat, um ihre Identität zurückzubekommen, bevor sie für immer wie ein Irrer mittleren Alters aussieht.



Sa 21.10., 22.15 Uhr | Di 24.10., 20.15 Uhr |  
Mi 25.10., 20.15 Uhr

**Men** (2022)

Auf der Suche nach Zuflucht und Trost nach einem schrecklichen Verlust flieht die traumatisierte Harper aus London und verkrümelt sich in einem abgelegenen Herrenhaus in der idyllischen englischen Landschaft. Doch Heilung und Veränderung brauchen Zeit. Von schmerzhaften Erinnerungen und unerträglichen Schuldgefühlen geplagt, sehnt sich Harper nach Erlösung. Bei einer kurzen Erkundung der üppigen Landschaft geschehen jedoch einige seltsame Dinge, und unangenehme Begegnungen durchkreuzen Harpers ehrgeizige Pläne, schnell wieder auf die Beine zu kommen. Infolgedessen verwandelt sich die unheilbare Trauer in eine unheimliche Unterströmung des Unbehagens, und schon bald nimmt das bunte Grauen überhand. Jetzt kann man sich nirgendwo mehr verstecken. Kann der langsame, transformative Prozess der Reparatur von Geist, Körper und Seele zu einem unausweichlichen Albtraum werden?



**Monatsübersicht**  
Hipp, Hipp, Horror!

Do 28.9. Deutschland 1920: 72' D  
18.00 Das Cabinet des Dr. Caligari: Robert Wiene, Deutschland 1920: 72' D  
20.15 Nosferatu: Friedrich Wilhelm Murnau, Deutschland 1922: 94' D

Sa 3.10. 18.00 Dracula: Tod Browning, USA 1931: 75' E/df  
20.15 Frankenstein: James Whale, GB 1931: 71' E/df

So 4.10. 18.00 Dracula: Tod Browning, USA 1931: 75' E/df  
20.15 Frankenstein: James Whale, GB 1931: 71' E/df

Mo 5.10. 18.00 Dr. Jekyll and Mr. Hyde: Victor F., USA 1941: 127' E  
20.15 The Wolf Man: George Wagner, USA 1941: 70' E/df

Di 6.10. 18.00 Dr. Jekyll and Mr. Hyde: Victor F., USA 1941: 127' E  
20.15 The Wolf Man: George Wagner, USA 1941: 70' E/df

Mi 7.10. 18.00 Dementia: John Parker, USA 1955: 58' E/df  
20.15 Godzilla: Motoyoshi Oda, JPN 1955: 82' E/df

Do 8.10. 18.00 Dementia: John Parker, USA 1955: 58' E/df  
20.15 Godzilla: Motoyoshi Oda, JPN 1955: 82' E/df

Fr 9.10. 18.00 Das Cabinet des Dr. Caligari: Robert Wiene, Deutschland 1920: 72' D  
20.15 Dracula: Tod Browning, USA 1931: 75' E/df  
22.15 Dr. Jekyll and Mr. Hyde: Victor F., USA 1941: 127' E

Sa 10.10. 18.00 Nosferatu: Friedrich Wilhelm Murnau, Deutschland 1922: 94' D  
18.00 Frankenstein: James Whale, GB 1931: 71' E/df  
20.15 The Wolf Man: George Wagner, USA 1941: 70' E/df  
22.15 Dementia: John Parker, USA 1955: 58' E/df

So 11.10. 18.00 Godzilla: Motoyoshi Oda, JPN 1955: 82' E/df  
18.00 Psycho: Alfred Hitchcock, USA 1960: 109' E/df  
20.15 Psycho: Alfred Hitchcock, USA 1960: 109' E/df  
20.15 The Exorcist: William Friedkin, USA 1973: 122' E  
22.15 The Shining: Stanley Kubrick, GB 1980: 119' E

Mo 12.10. 18.00 Psycho: Alfred Hitchcock, USA 1960: 109' E/df  
20.15 Rosemary's Baby: Roman Polanski, USA 1968: 117' E/df

Di 13.10. 18.00 Psycho: Alfred Hitchcock, USA 1960: 109' E/df  
20.15 Rosemary's Baby: Roman Polanski, USA 1968: 117' E/df

Mi 14.10. 18.00 The Exorcist: William Friedkin, USA 1973: 122' E  
20.15 Jaws: Steven Spielberg, USA 1975: 124' E/df

Do 15.10. 18.00 The Exorcist: William Friedkin, USA 1973: 122' E  
20.15 Jaws: Steven Spielberg, USA 1975: 124' E/df

Fr 16.10. 18.00 The Shining: Stanley Kubrick, GB 1980: 119' E  
20.15 Child's Play: Tom Holland, USA 1988: 85' E/df

Sa 17.10. 18.00 Rosemary's Baby: Roman Polanski, USA 1968: 117' E/df  
18.00 Jaws: Steven Spielberg, USA 1975: 124' E/df  
20.15 Child's Play: Tom Holland, USA 1988: 85' E/df  
22.15 Saw: James Wan, USA/AUS 2004: 107' E/df

So 18.10. 18.00 The Exorcist: William Friedkin, USA 1973: 122' E  
18.10 The Silence of the Lambs: Jonathan Demme, USA 1991: 118' E/df  
18.00 Saw: James Wan, USA/AUS 2004: 107' E/df  
22.15 The Descent: Neil Marshall, GB 2005: 99' E/df

Mo 19.10. 18.00 The Silence of the Lambs: Jonathan Demme, USA 1991: 118' E/df  
18.00 The Exorcist: William Friedkin, USA 1973: 122' E  
20.15 Child's Play: Tom Holland, USA 1988: 85' E/df  
22.15 Men: Alex Garland, GB 2022: 100' E/df

Di 20.10. 18.00 The Exorcist: William Friedkin, USA 1973: 122' E  
18.00 The Silence of the Lambs: Jonathan Demme, USA 1991: 118' E/df  
20.15 Saw: James Wan, USA/AUS 2004: 107' E/df  
22.15 The Descent: Neil Marshall, GB 2005: 99' E/df

Mi 21.10. 18.00 The Exorcist: William Friedkin, USA 1973: 122' E  
18.00 The Silence of the Lambs: Jonathan Demme, USA 1991: 118' E/df  
20.15 Child's Play: Tom Holland, USA 1988: 85' E/df  
22.15 Men: Alex Garland, GB 2022: 100' E/df

Do 22.10. 18.00 The Exorcist: William Friedkin, USA 1973: 122' E  
18.00 The Silence of the Lambs: Jonathan Demme, USA 1991: 118' E/df  
20.15 Child's Play: Tom Holland, USA 1988: 85' E/df  
22.15 Men: Alex Garland, GB 2022: 100' E/df

Fr 23.10. 18.00 The Exorcist: William Friedkin, USA 1973: 122' E  
18.00 The Silence of the Lambs: Jonathan Demme, USA 1991: 118' E/df  
20.15 Child's Play: Tom Holland, USA 1988: 85' E/df  
22.15 Men: Alex Garland, GB 2022: 100' E/df

Sa 24.10. 18.00 The Exorcist: William Friedkin, USA 1973: 122' E  
18.00 The Silence of the Lambs: Jonathan Demme, USA 1991: 118' E/df  
20.15 Child's Play: Tom Holland, USA 1988: 85' E/df  
22.15 Men: Alex Garland, GB 2022: 100' E/df

So 25.10. 18.00 The Exorcist: William Friedkin, USA 1973: 122' E  
18.00 The Silence of the Lambs: Jonathan Demme, USA 1991: 118' E/df  
20.15 Child's Play: Tom Holland, USA 1988: 85' E/df  
22.15 Men: Alex Garland, GB 2022: 100' E/df

Mo 26.10. 18.00 The Exorcist: William Friedkin, USA 1973: 122' E  
18.00 The Silence of the Lambs: Jonathan Demme, USA 1991: 118' E/df  
20.15 Child's Play: Tom Holland, USA 1988: 85' E/df  
22.15 Men: Alex Garland, GB 2022: 100' E/df

Tu 27.10. 18.00 The Exorcist: William Friedkin, USA 1973: 122' E  
18.00 The Silence of the Lambs: Jonathan Demme, USA 1991: 118' E/df  
20.15 Child's Play: Tom Holland, USA 1988: 85' E/df  
22.15 Men: Alex Garland, GB 2022: 100' E/df

We 28.10. 18.00 The Exorcist: William Friedkin, USA 1973: 122' E  
18.00 The Silence of the Lambs: Jonathan Demme, USA 1991: 118' E/df  
20.15 Child's Play: Tom Holland, USA 1988: 85' E/df  
22.15 Men: Alex Garland, GB 2022: 100' E/df

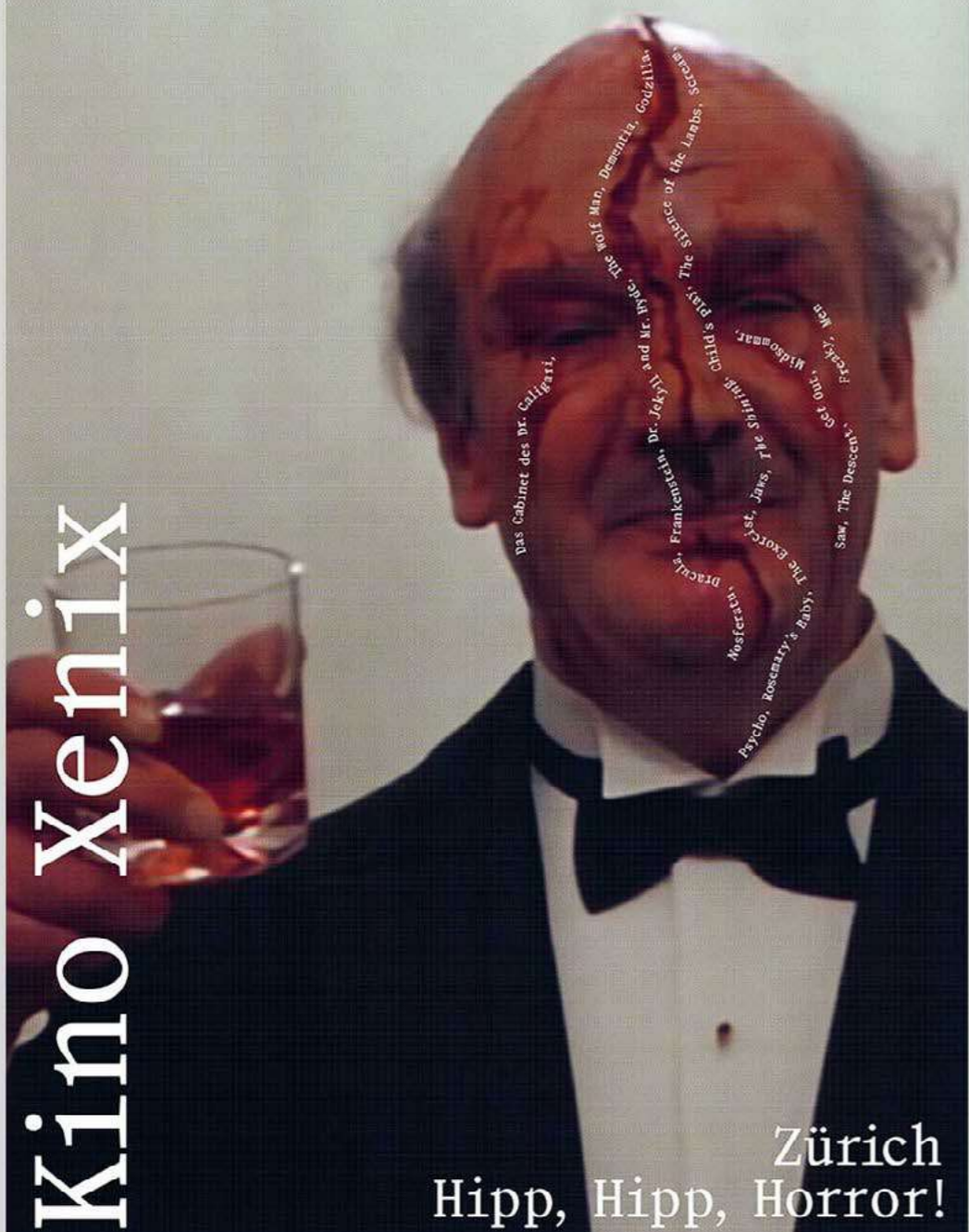
Do 29.10. 18.00 The Exorcist: William Friedkin, USA 1973: 122' E  
18.00 The Silence of the Lambs: Jonathan Demme, USA 1991: 118' E/df  
20.15 Child's Play: Tom Holland, USA 1988: 85' E/df  
22.15 Men: Alex Garland, GB 2022: 100' E/df

Fr 30.10. 18.00 The Exorcist: William Friedkin, USA 1973: 122' E  
18.00 The Silence of the Lambs: Jonathan Demme, USA 1991: 118' E/df  
20.15 Child's Play: Tom Holland, USA 1988: 85' E/df  
22.15 Men: Alex Garland, GB 2022: 100' E/df

Sa 31.10. 18.00 The Exorcist: William Friedkin, USA 1973: 122' E  
18.00 The Silence of the Lambs: Jonathan Demme, USA 1991: 118' E/df  
20.15 Child's Play: Tom Holland, USA 1988: 85' E/df  
22.15 Men: Alex Garland, GB 2022: 100' E/df

28.9. –  
25.10.24

# Kino Xenix



Zürich  
Hipp, Hipp, Horror!

# Kino Xenix

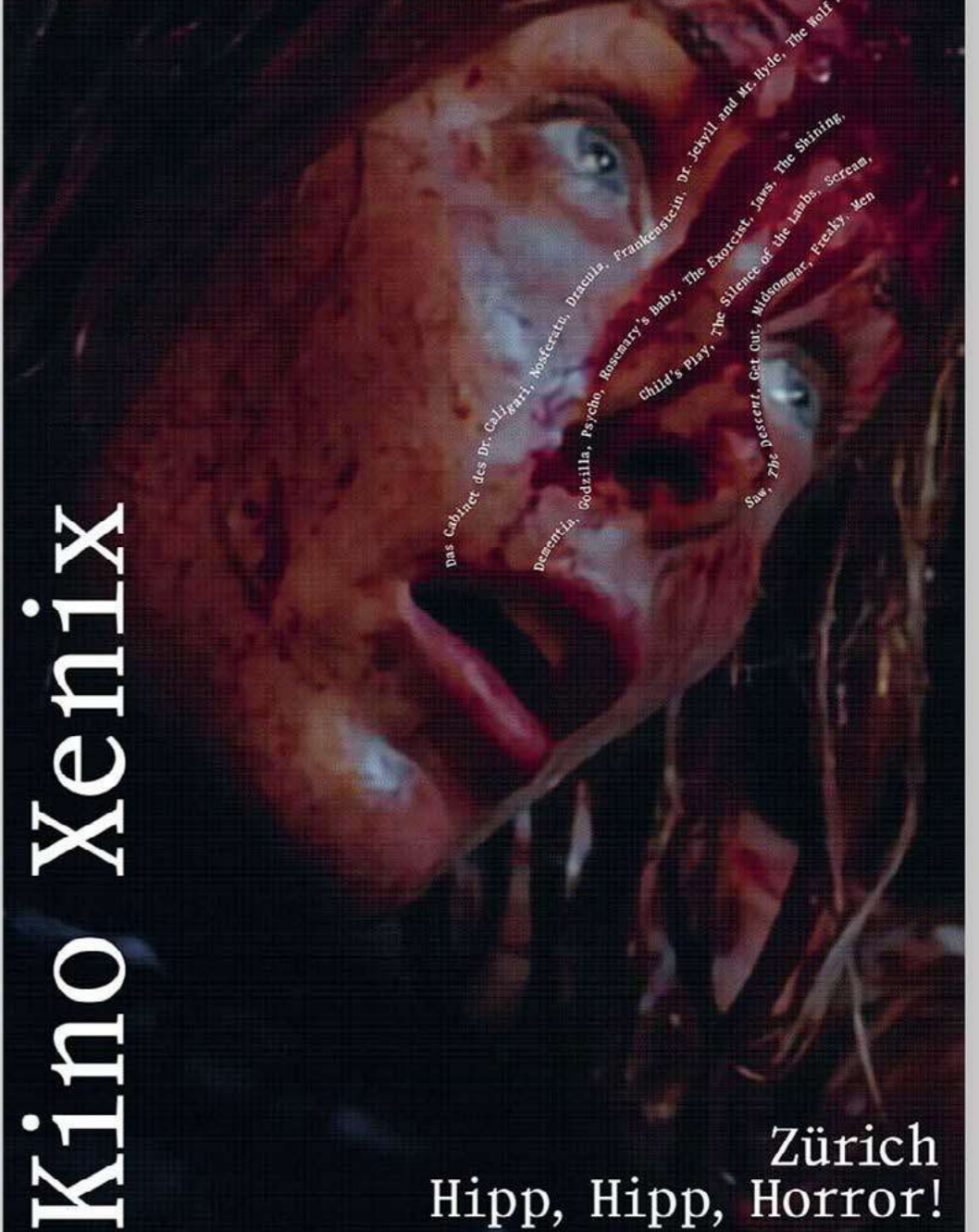
28.9. –  
25.10.24



Zürich  
Hipp, Hipp, Horror!

28.9. –  
25.10.24

# Kino Xenix



Zürich  
Hipp, Hipp, Horror!

# Kino Xenix

28.9. –  
25.10.25

Das Cabinet des Dr. Caligari, Nosferatu, Dracula,  
Frankenstein, Dr. Jekyll and Mr. Hyde, The Wolf Man, Bambi  
Godzilla, Psycho, Rosemary's Baby, The Exorcist, Jaws, The Shining, Child's Play,  
The Silence of the Lambs, Scream, Saw, The Descent,  
Get Out, Midsommar, Freaky, Men

Zürich  
Hipp, Hipp, Horror!

28.9. –  
25.10.25

# Kino Xenix

Das Cabinet des Dr. Caligari, Nosferatu, Dracula,  
Frankenstein, Dr. Jekyll and Mr. Hyde, The Wolf Man, Bambi,  
Godzilla, Psycho, Rosemary's Baby, The Exorcist, Jaws, The Shining, Child's Play,  
The Silence of the Lambs, Scream, Saw, The Descent, Get Out, Midsommar, Freaky, Men

Zürich  
Hipp, Hipp, Horror!

# Kino Xenix

28.9. –  
25.10.25

Das Cabinet des Dr. Caligari, Nosferatu, Dracula,  
Frankenstein, Dr. Jekyll and Mr. Hyde, The Wolf Man, Bambi, Godzilla,  
Psycho, Rosemary's Baby, The Exorcist, Jaws, The Shining, Child's Play,  
The Silence of the Lambs, Scream, Saw, The Descent, Get Out, Midsommar, Freaky, Men

Zürich  
Hipp, Hipp, Horror!



Luzerne University of Applied Sciences and Arts  
**HOCHSCHULE  
LUZERN**  
HSLU  
Postfach  
4002 Luzern

MASTERABSCHLUSSKONZERTE

www.hslu.ch/masterkonzerte  
29. Mai - 3. Juli 2022

# 03 VAGUES

À la demande de la Université de musique de Lucerne, j'ai créé l'affiche pour les concerts de fin de maîtrise. Inspirée par les ondes et les fréquences sonores, je suis arrivée au thème des ondes. J'ai expérimenté des combinaisons de couleurs visuellement captivantes, qui ont un effet esthétique et festif.

J'ai utilisé de très petits caractères pour le texte afin de donner à l'affiche l'impact nécessaire.

01.03. – 21.05.2021

2e année

895×1280 mm

Design d'affiches

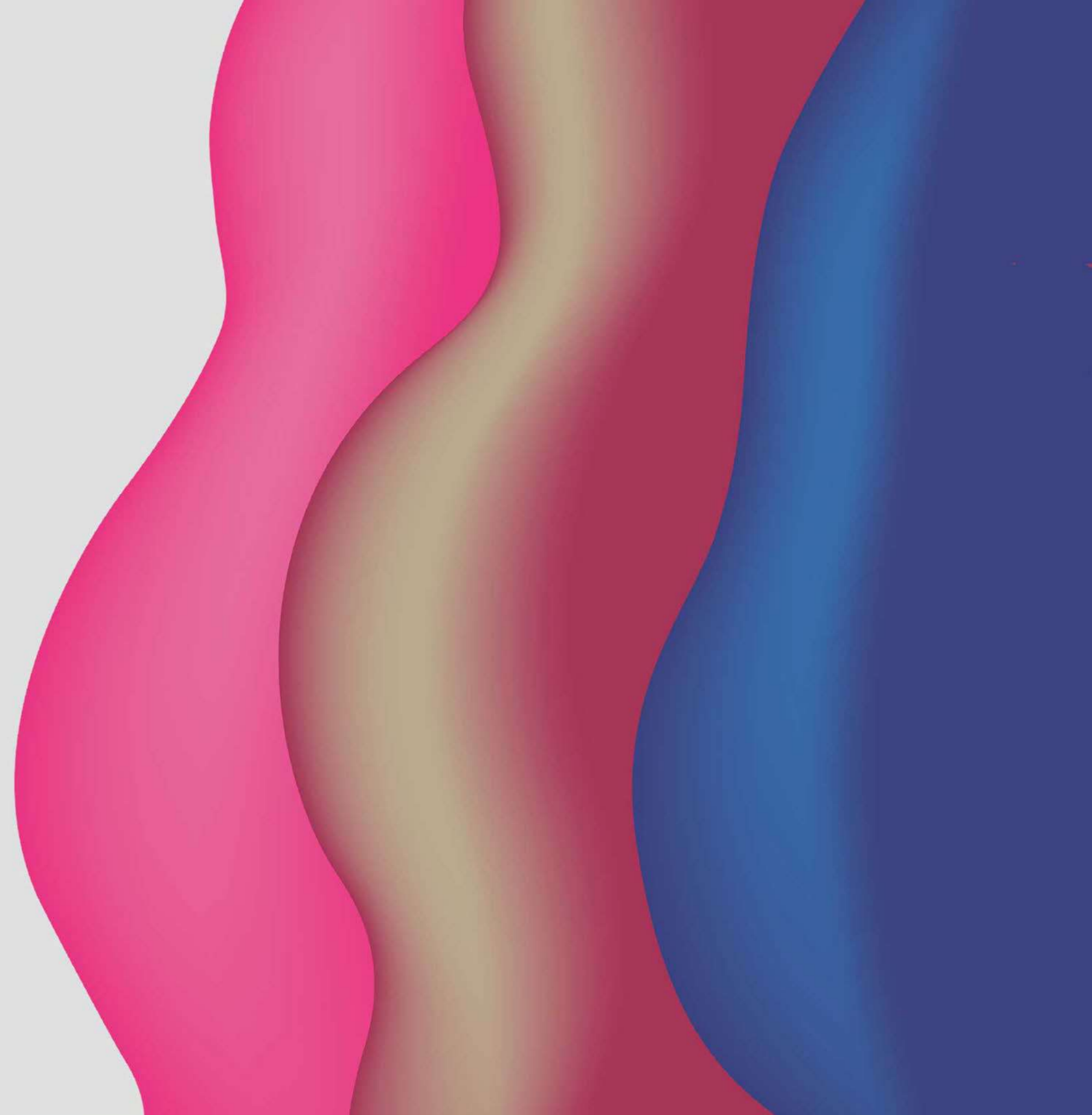
Hochschule Luzern

Martin Woodtli

Melchior Imboden

Felix Pfäffli

Martin Infanger



Lucerne University of Applied Sciences and Arts

# HOCHSCHULE LUZERN

Musik  
FH Zentralschweiz

MASTERABSCHLUSSKONZERTE

[www.hslu.ch/masterkonzerte](http://www.hslu.ch/masterkonzerte)  
23. Mai – 3. Juli 2022





# 04 HIDE & SEEK

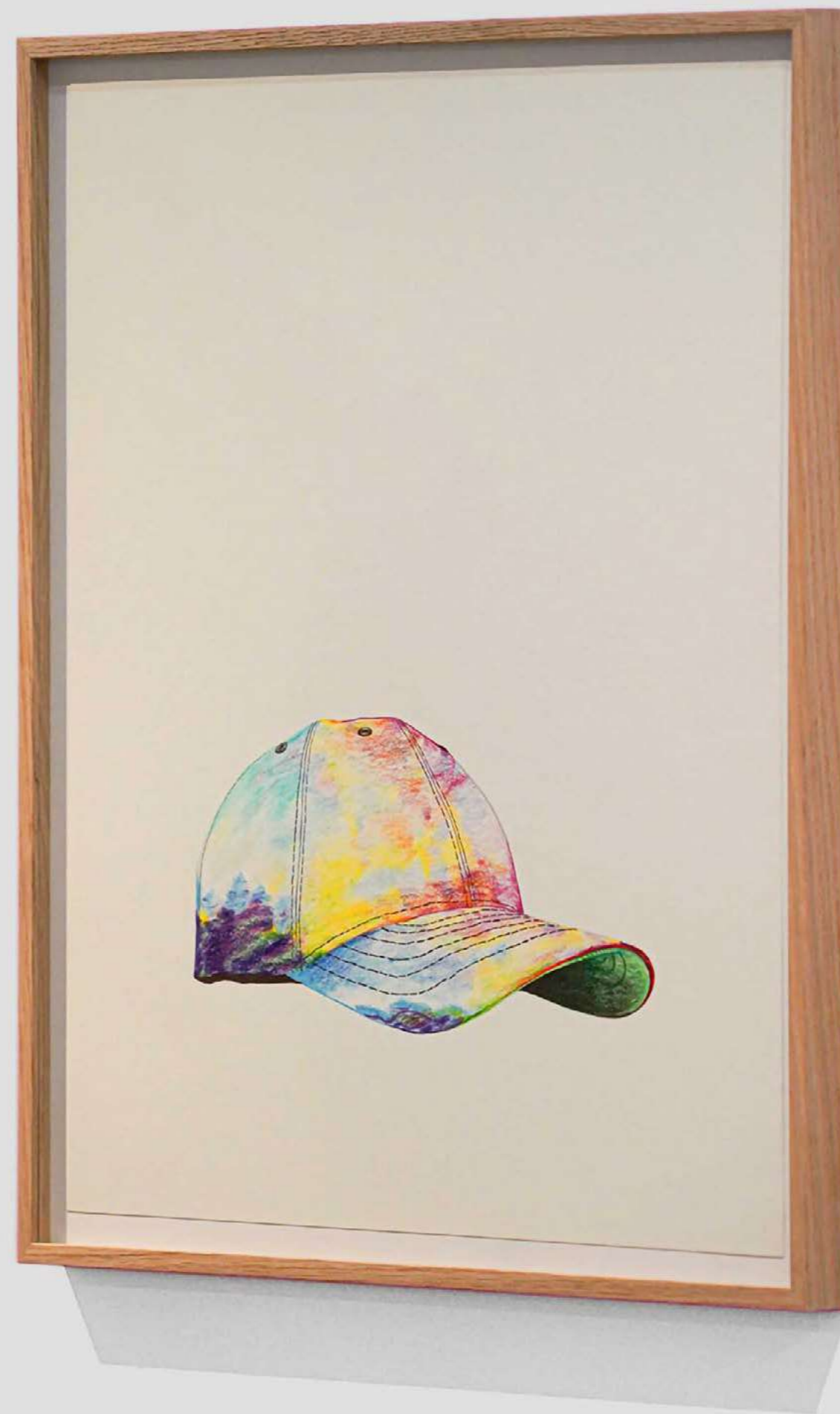
En collaboration avec Thomas Pausz, j'ai créé des œuvres pour son exposition Hide & Seek, qui réinterprète les moyens et l'esthétique de la photographie amateur de la vie sauvage pour créer un paysage fictif et un récit personnel. J'ai réalisé les dessins et les photographies de l'exposition avec l'aide de Thomas Pausz, pour qui j'ai effectué un stage à Reykjavík, en Islande.

14.11. – 27.01.2024

Thomas Pausz

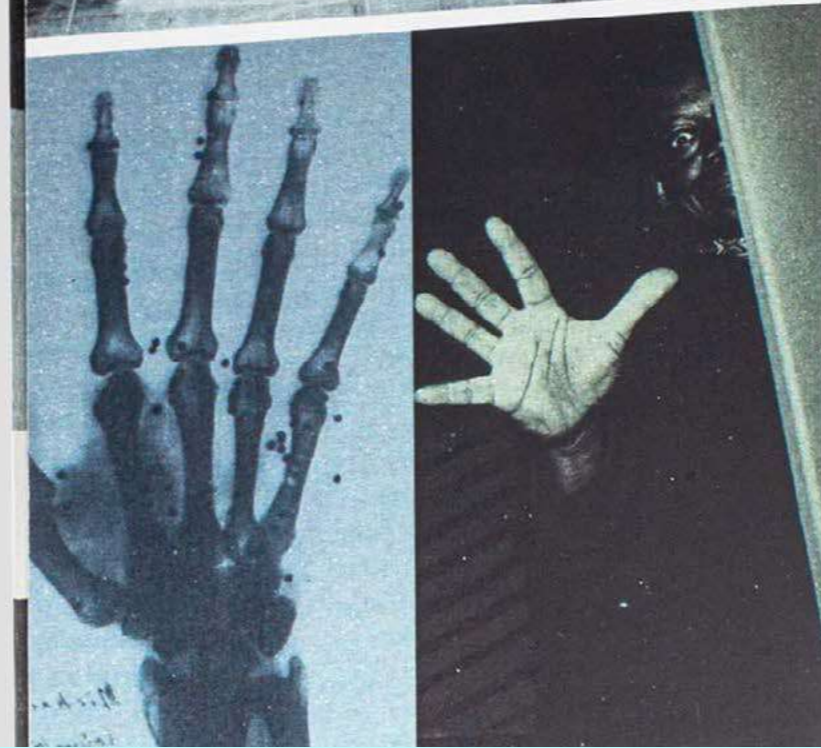
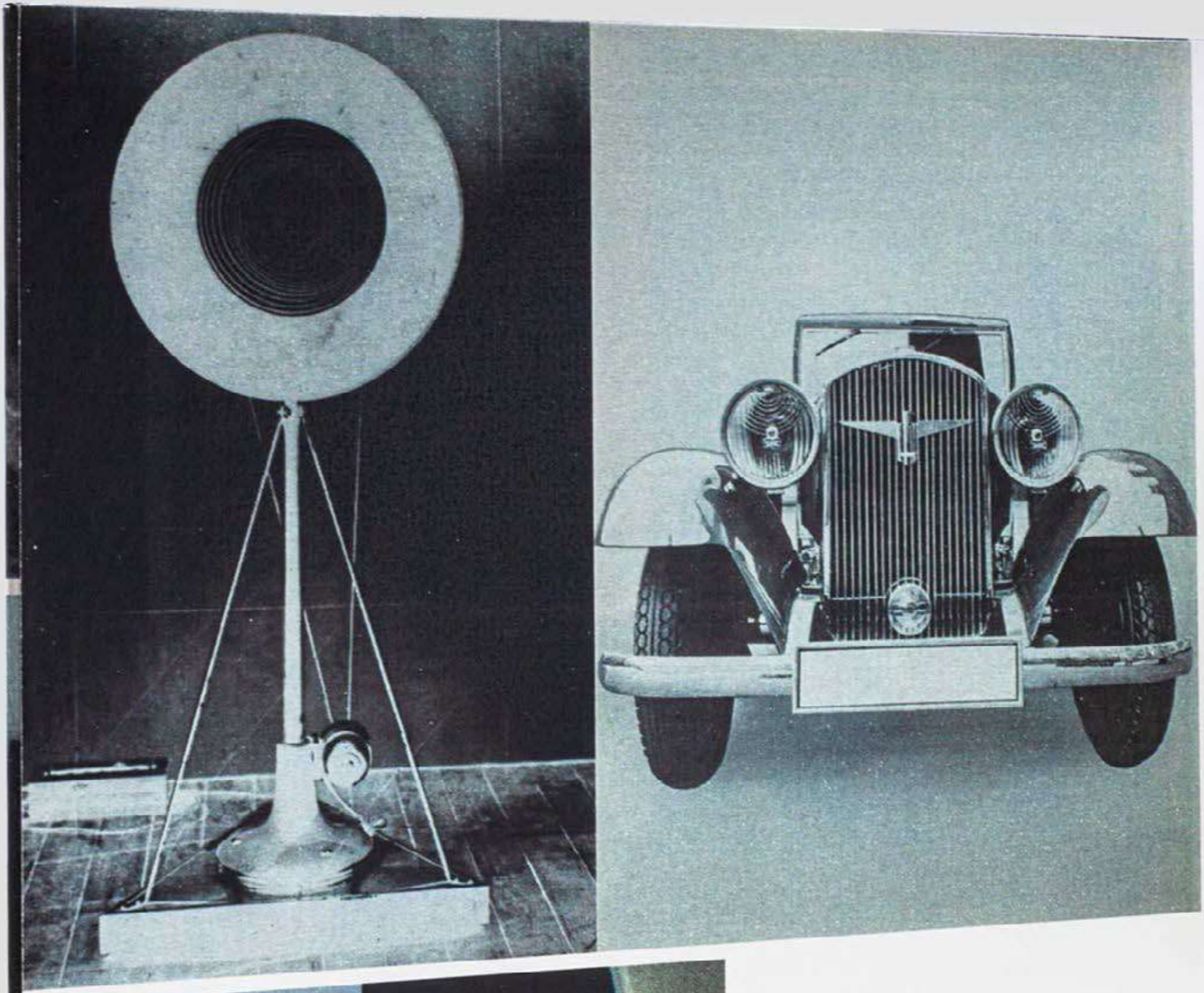
Stage en Islande

Dessin, photographie









17.42 - NINA  
 Elia, hoping things  
 come too! Sure thing,  
 questions whenever  
 ready and I'll be sure  
 to answer them asap!

18.15 - ELIA  
 st question would be:  
 last book you read?  
 any direction, what  
 icularly like to read?

18.28 - NINA  
 rmal People' by Sally  
 and the book is set in  
 be fitting for the time  
 , which I usually like  
 ved to Dublin, I love  
 ten by Irish authors.  
 lyn' (which is not set  
 rants) are good reads  
 that I also quite enjoy  
 y specific classics, say  
 rmann Hesse. I never  
 uch during semesters  
 ology books or studies  
 when I go home or am  
 e in the mood to read  
 re if that makes sense.

18.30 - KATYA  
 my big book I ever  
 wa. I was six and  
 who used to read  
 using the started  
 as two chapters  
 ming. She left off  
 in the book. We  
 she stayed up and  
 book. The next day  
 y poems that the  
 rry for children,  
 it was read it to us  
 book the book and  
 it would be

19.11 - NINA  
 artian'. Is it a science  
 re if I have one specific  
 ecommend to another  
 rson themselves. If a  
 ys recom

# A BOOK ABOUT A BOOK

Dans cette publication, il s'agissait de faire le portrait de la « bibliothèque Andreas Züst », mais aussi d'aborder le thème des livres en général. C'est pourquoi j'y ai présenté toutes les images que mes camarades de classe ont collectées pendant leur séjour de deux semaines à la bibliothèque. Il contient également diverses conversations menées avec des anglophones. Pendant ce travail, je me suis occupée du texte, de la conception, de la rédaction des images, de la fabrication du livre et de la réalisation graphique. Dans le livre, j'ai réalisé une image claire mais autonome.

23.08. – 29.10.2021

3e année

210 x 266 mm

Mise en page, rédaction,  
dessin, typographie

Livre

Markus Wicki

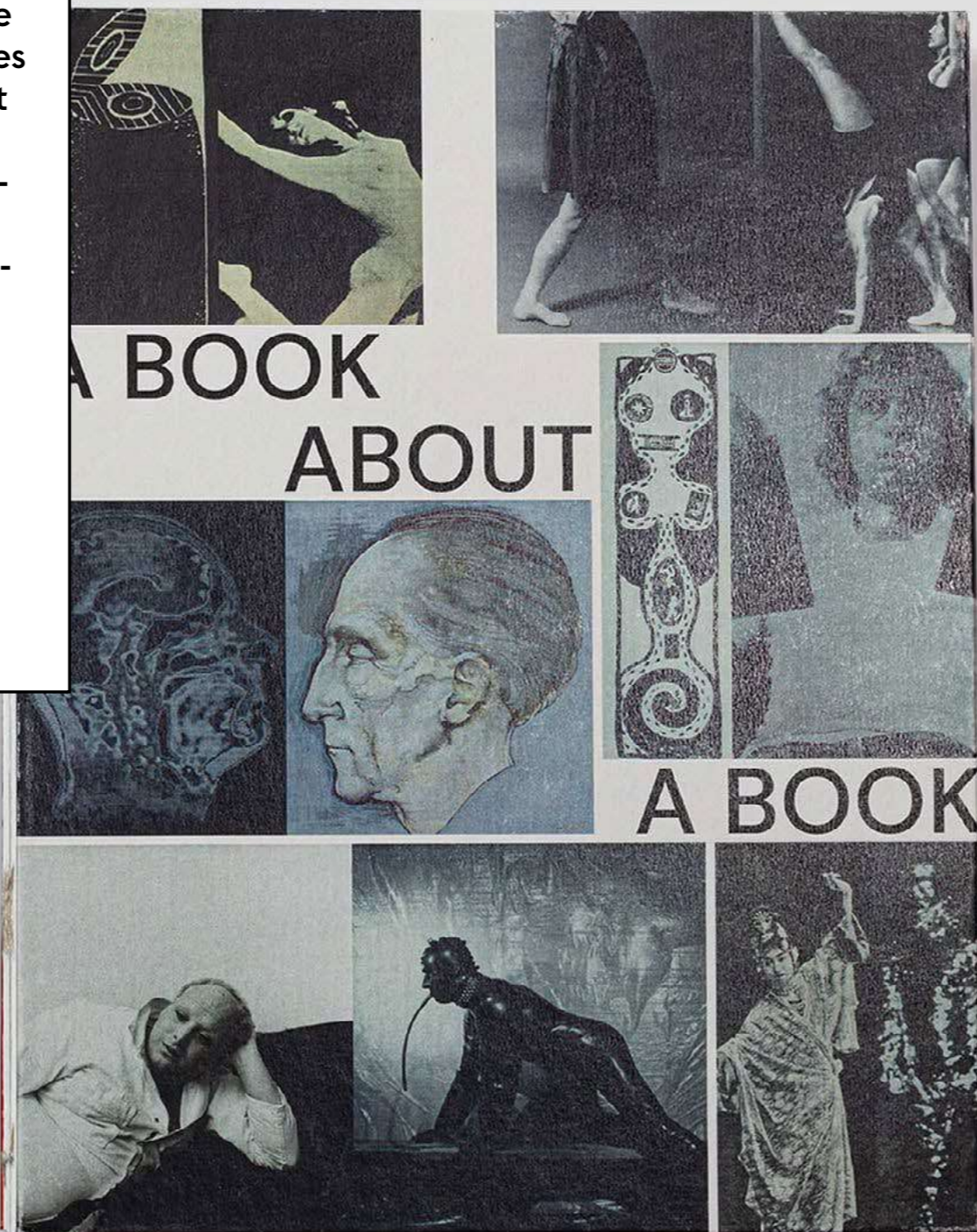
Silvio Waser

Patrina Strähl

Hanspeter Küenzler

Michael Pilz

Valeria Bonin





A BOOK  
ABOUT  
A BOOK

#### From A as in Andreas to Z as in Züst

Andreas Züst was a glaciologist, weather observer, photographer, painter, night owl, publisher, patron, and collector. He died in 2000 at the age of 52, leaving behind a remarkable, only partially ordered, collection of 12,000 books in his home. Plinio Bachmann took on the difficult task of cataloguing Züst's 'collection of trouvailles and trash'. As the library largely consists of books that are very difficult to file away in neat categories, this work posed a serious challenge. How to bring some sort of order into a library that documents a lifelong passion for collecting books, not according to any conventional method, but by following a deeply personal and unpredictable range of interests? The library found a new home in the *Panorama-Hotel Alpenhof* at 1,110 metres above sea level, with fantastic views over the *Rhine valley* and the *Säntis*. Written on the door to the library is a warning: "Whoever ventures into this labyrinth for research is threatened with hopeless inspiration."

In 2021, the *Andreas Züst Library* was the focus of the editorial project of the Fachklasse Grafik Luzern. Using the working title, "From A as in Andreas to Z as in Züst", 23 students launched their own 'expeditions' into the library in order to collect 10 images each which were connected in some way according to criteria defined by the individual student. The resulting 230 illustrations, together with their captions and hand-copied cover images, were then brought together to form a kind of boiled-down version of the library. In this way, images that have spent many years in close proximity to each other, but in different bindings, enter into a new dialogue to offer a fresh view not just of the library, but also of the collector himself, Andreas Züst.

As this interdisciplinary project combines the subjects of English and design, the 'random' assemblage of images is combined with 23 conversations the students, using a variety of media, conducted with English-speaking friends and acquaintances all over the world, about reading as an activity, and their lives with books.

The book you are holding in your hands is the work of Samira Häusermann.

We hope you have as much fun reading it as we had making it!

Markus Wicki  
Hanspeter Künzler





<b>KFE 008</b> Die Lachenden Ausweitzer Musikanten und Musiker zwischen Jazz, Rock und Neuer Musik die 80er und 90er Jahre Landolt, Patrik (Hrsg.); Wysy, Ruedi (Hrsg.); Rotpunktverlag, 1993 219 x 260 mm paperback	gezeichnet von Siné <b>KGE 017</b> Bizar, Grotesk, Monströs Karikaturen der Zeitgenossen Kestner Gesellschaft, 1978, 109 x 205 mm paperback	<b>LAC 099</b> Silberscreen neue amerikanische Lyrik Brinkmann, Rolf Dieter (Hrsg.); Büchergilde Gutenberg, 1969 140 x 220 mm saddle stitched	<b>LBC 011</b> Geschichte und Organisation der Arbeitsvereinigungen; Deutschland als Produktions- Öffentlichkeit; Gewalt der Zusammenhangs Negt, Oskar; Klug, Alexander Zweitausendeins, 1985 141 x 229 mm paperback	<b>MA 010</b> Forschungen zur Umweltgeschichte der Ostalpen Kuper, Rudolph (Hrsg.); Heinrich-Barth Institut, 1989 212 x 285 mm saddle stitched	<b>ME 002</b> Zigeuner-Magie im Alpenland Geschichten um ein vergessenes Volk Golowin, Sergius Huber, 1973 155 x 225 mm hardback	<b>MMA 050</b> Das Reich der Drogen und Gifte Kotschenschwaber, H. Safari, 1976 175 x 245 mm hardback	<b>NAF 010</b> Die Welt des Lichtes Bragg, William Vieweg & Sohn, 1955 140 x 216 mm hardback	<b>NAG 024</b> US Nuclear Weapons the Secret History Hansen, Chuck Aerofax, 1988 220 x 285 mm hardback	<b>NAHA 000</b> Le ciel notions élémentaires d'astronomie physique Guillemin, Amedée Librairie Hachette, 1877 190 x 280 mm saddle stitched	<b>NAHC 005</b> Astronomie Stumpf, Karl Fischer, 1939 107 x 180 mm hardback	<b>NAHC 007</b> Meyers Handbuch über das Weltall Hoerner, Sebastian (Hrsg.); Schäfers, Karl (Hrsg.); Meyers Lexikonverlag, 1960 130 x 192 mm paperback	<b>NAHC 009</b> In die Tiefen des Weltalls Jefremow, Ju. N. Deutsch, 1990 125 x 196 mm paperback	<b>NAHC 051</b> Die neue Astronomie Henbest, Nigel; Marten, Michael Birkhäuser, 1984 225 x 285 mm paperback
<b>KFF 007</b> Star-Club Beckmann, Dieter; Matzner, Klaus Rouvoit, 1980 217 x 294 mm paperback	<b>KGCA 012</b> Lapche de Noé Diary, Will Hachette, 1974 188 x 235 mm hardback	<b>LAC 099</b> Mein Erbeil von Vater und Mutter Überlieferungen und Mythen aus Lappland Armann, Hans Carl Merlin, 1995 121 x 205 mm paperback	<b>LBC 011</b> Geschichte und Organisation der Arbeitsvereinigungen; Deutschland als Produktions- Öffentlichkeit; Gewalt des Zusammenhangs Negt, Oskar; Klug, Alexander Zweitausendeins, 1985 141 x 229 mm paperback	<b>MD 008</b> Kleines Lexikon der Dämonen und Elementargeister Petzold, Leonerd Beck, 1990 118 x 180 mm paperback	<b>ME 007</b> Unerklärliche Phänomene Müller, 1995 118 x 180 mm paperback	<b>MMA 011</b> Zauberdrogen, Ärzte, Menschenopfer altmesokanische Heilmethoden Wallnöfer, Heimerich Fink, 1967 149 x 230 mm hardback	<b>NAF 010</b> Die Welt des Lichtes Bragg, William Vieweg & Sohn, 1955 140 x 216 mm hardback	<b>NAHC 005</b> Astronomie Stumpf, Karl Fischer, 1939 107 x 180 mm hardback	<b>NAHC 007</b> Meyers Handbuch über das Weltall Hoerner, Sebastian (Hrsg.); Schäfers, Karl (Hrsg.); Meyers Lexikonverlag, 1960 130 x 192 mm paperback	<b>NAHC 009</b> In die Tiefen des Weltalls Jefremow, Ju. N. Deutsch, 1990 125 x 196 mm paperback	<b>NAHC 051</b> Die neue Astronomie Henbest, Nigel; Marten, Michael Birkhäuser, 1984 225 x 285 mm paperback		
<b>KFF 009</b> Das Alphabet vom Lock- zum Rockinstrument Buchmann-Geisler, Brigitte Haupt, 1999 175 x 245 mm hardback	<b>KGCD 018</b> Sketchbook May 1987 to April 1991 Crumb, Robert Zweitausendeins, 1995 210 x 236 mm paperback	<b>LAC 099</b> Die Wiener Gruppe/The Vienna Group a moment of modernity 1954 - 1960 the Visual Works and the Actions Friedrich Achleitner H. C. Artmann, Konrad Bayer, Oswald Wiener Weibel, Peter (Hrsg.); Springer, 1997 220 x 278 mm hardback	<b>LBC 011</b> Geschichte und Organisation der Arbeitsvereinigungen; Deutschland als Produktions- Öffentlichkeit; Gewalt des Zusammenhangs Negt, Oskar; Klug, Alexander Zweitausendeins, 1985 141 x 229 mm paperback	<b>MD 009</b> Wahre Halluzinationen McKenna, Terence Sphinx, 1989 155 x 220 mm hardback	<b>ME 009</b> Wahre Halluzinationen McKenna, Terence Sphinx, 1989 155 x 220 mm hardback	<b>MMA 011</b> Zauberdrogen, Ärzte, Menschenopfer altmesokanische Heilmethoden Wallnöfer, Heimerich Fink, 1967 149 x 230 mm hardback	<b>NAHC 005</b> Astronomie Stumpf, Karl Fischer, 1939 107 x 180 mm hardback	<b>NAHC 007</b> Meyers Handbuch über das Weltall Hoerner, Sebastian (Hrsg.); Schäfers, Karl (Hrsg.); Meyers Lexikonverlag, 1960 130 x 192 mm paperback	<b>NAHC 009</b> In die Tiefen des Weltalls Jefremow, Ju. N. Deutsch, 1990 125 x 196 mm paperback	<b>NAHC 051</b> Die neue Astronomie Henbest, Nigel; Marten, Michael Birkhäuser, 1984 225 x 285 mm paperback			
<b>KGB 002</b> Simplicissimus 180 Satirical Drawings from the Funnies German Weekly Appelbaum, Stanley (Edit.) Dover, 1975 215 x 310 mm paperback	<b>KGCD 026</b> Waiting for Food Restaurant Placemat Drawings 1900 - 1995 Crumb, Robert Oog & Bilik, 1993 274 x 198 mm hardback	<b>LAC 057</b> Angelheaded Hipster a Life of Jack Kerouac Turner, Steve Viking, 1996 195 x 220 mm hardback	<b>LBC 011</b> Geschichte und Organisation der Arbeitsvereinigungen; Deutschland als Produktions- Öffentlichkeit; Gewalt des Zusammenhangs Negt, Oskar; Klug, Alexander Zweitausendeins, 1985 141 x 229 mm paperback	<b>MD 009</b> Wahre Halluzinationen McKenna, Terence Sphinx, 1989 155 x 220 mm hardback	<b>ME 009</b> Wahre Halluzinationen McKenna, Terence Sphinx, 1989 155 x 220 mm hardback	<b>MMA 011</b> Zauberdrogen, Ärzte, Menschenopfer altmesokanische Heilmethoden Wallnöfer, Heimerich Fink, 1967 149 x 230 mm hardback	<b>NAHC 005</b> Astronomie Stumpf, Karl Fischer, 1939 107 x 180 mm hardback	<b>NAHC 007</b> Meyers Handbuch über das Weltall Hoerner, Sebastian (Hrsg.); Schäfers, Karl (Hrsg.); Meyers Lexikonverlag, 1960 130 x 192 mm paperback	<b>NAHC 009</b> In die Tiefen des Weltalls Jefremow, Ju. N. Deutsch, 1990 125 x 196 mm paperback	<b>NAHC 051</b> Die neue Astronomie Henbest, Nigel; Marten, Michael Birkhäuser, 1984 225 x 285 mm paperback			
<b>KGB 003</b> Unsterbliche Redner-Typen wie der grosse fran- zösische Künstler Gustave Doré sie gesehen hat Wieser, Edwin Nebispalter, 1950 150 x 210 mm saddle stitched	<b>KGCD 026</b> Waiting for Food Restaurant Placemat Drawings 1900 - 1995 Crumb, Robert Oog & Bilik, 1993 274 x 198 mm hardback	<b>LAC 087</b> Be Here Now Remember Dass, Ram Lama Foundation, 1971 205 x 205 mm paperback	<b>LBC 011</b> Geschichte und Organisation der Arbeitsvereinigungen; Deutschland als Produktions- Öffentlichkeit; Gewalt des Zusammenhangs Negt, Oskar; Klug, Alexander Zweitausendeins, 1985 141 x 229 mm paperback	<b>MD 009</b> Wahre Halluzinationen McKenna, Terence Sphinx, 1989 155 x 220 mm hardback	<b>ME 009</b> Wahre Halluzinationen McKenna, Terence Sphinx, 1989 155 x 220 mm hardback	<b>MMA 011</b> Zauberdrogen, Ärzte, Menschenopfer altmesokanische Heilmethoden Wallnöfer, Heimerich Fink, 1967 149 x 230 mm hardback	<b>NAHC 005</b> Astronomie Stumpf, Karl Fischer, 1939 107 x 180 mm hardback	<b>NAHC 007</b> Meyers Handbuch über das Weltall Hoerner, Sebastian (Hrsg.); Schäfers, Karl (Hrsg.); Meyers Lexikonverlag, 1960 130 x 192 mm paperback	<b>NAHC 009</b> In die Tiefen des Weltalls Jefremow, Ju. N. Deutsch, 1990 125 x 196 mm paperback	<b>NAHC 051</b> Die neue Astronomie Henbest, Nigel; Marten, Michael Birkhäuser, 1984 225 x 285 mm paperback			
<b>KGB 005</b> Alles für die Katz! deutsche Katzen, französische Katzen, englische Katzen und kosmopolitische Katzen	<b>KGCD 026</b> Waiting for Food Restaurant Placemat Drawings 1900 - 1995 Crumb, Robert Oog & Bilik, 1993 274 x 198 mm hardback	<b>LAC 091</b> Voices an Anthology of Poetry and Pictures the Third Book O'Donoghue, Michael; Wende Philip Konkret, 1968 210 x 276 mm paperback	<b>LBC 011</b> Geschichte und Organisation der Arbeitsvereinigungen; Deutschland als Produktions- Öffentlichkeit; Gewalt des Zusammenhangs Negt, Oskar; Klug, Alexander Zweitausendeins, 1985 141 x 229 mm paperback	<b>MD 009</b> Wahre Halluzinationen McKenna, Terence Sphinx, 1989 155 x 220 mm hardback	<b>ME 009</b> Wahre Halluzinationen McKenna, Terence Sphinx, 1989 155 x 220 mm hardback	<b>MMA 011</b> Zauberdrogen, Ärzte, Menschenopfer altmesokanische Heilmethoden Wallnöfer, Heimerich Fink, 1967 149 x 230 mm hardback	<b>NAHC 005</b> Astronomie Stumpf, Karl Fischer, 1939 107 x 180 mm hardback	<b>NAHC 007</b> Meyers Handbuch über das Weltall Hoerner, Sebastian (Hrsg.); Schäfers, Karl (Hrsg.); Meyers Lexikonverlag, 1960 130 x 192 mm paperback	<b>NAHC 009</b> In die Tiefen des Weltalls Jefremow, Ju. N. Deutsch, 1990 125 x 196 mm paperback	<b>NAHC 051</b> Die neue Astronomie Henbest, Nigel; Marten, Michael Birkhäuser, 1984 225 x 285 mm paperback			



**Concept and Layout**  
Samira Hüsemann  
**Text and Visuals**  
Classes PGJA '30, 2021  
Eva Alfreitinger  
Ella Bocca  
Valentin Bokorny  
Valerie Bühler  
Samira Hüsemann  
Basil Hoff  
Julia Heji  
Chiara Huber  
Yasmin Hunziker  
Nora Isenegger  
Elena Kasulin  
Priscilla Käbermatten  
Anna Messinger  
Paula Neumann  
Medlen Nitsch  
Aino Röhlin  
Leonard Sanchez  
Doborah Schär  
Tajana Skakavac  
Charlotte St. Arnaud  
Noah Soporna  
Sophie Vogel  
Akira Yamaguchi

Copyright 2021  
Fachklasse Grafik Luzern FMZ  
fachklassegrafik.ch

The images reproduced here as a part of our project  
researching the visual representation of a library  
are all taken from the Andreas Züst library. We have  
done everything we can to declare their origin  
correctly.

**Creative Director**  
Tobias Klausner  
Lecturers  
Marco Backer  
Valeria Bonin  
Hanspeter Känzler  
Patrina Strähli  
Silvio Water  
Markus Wicki

**Paper**  
Lesebo 1.3 Rough Natural 120g/m<sup>2</sup>  
Sirio Color Perla 115g/m<sup>2</sup>

**Fonts**  
Concorde BE  
DM Sans  
Printing  
Digital Laser Print  
Binding  
Stitch Binding, Samira Hüsemann



# 06 DE LA BULLE

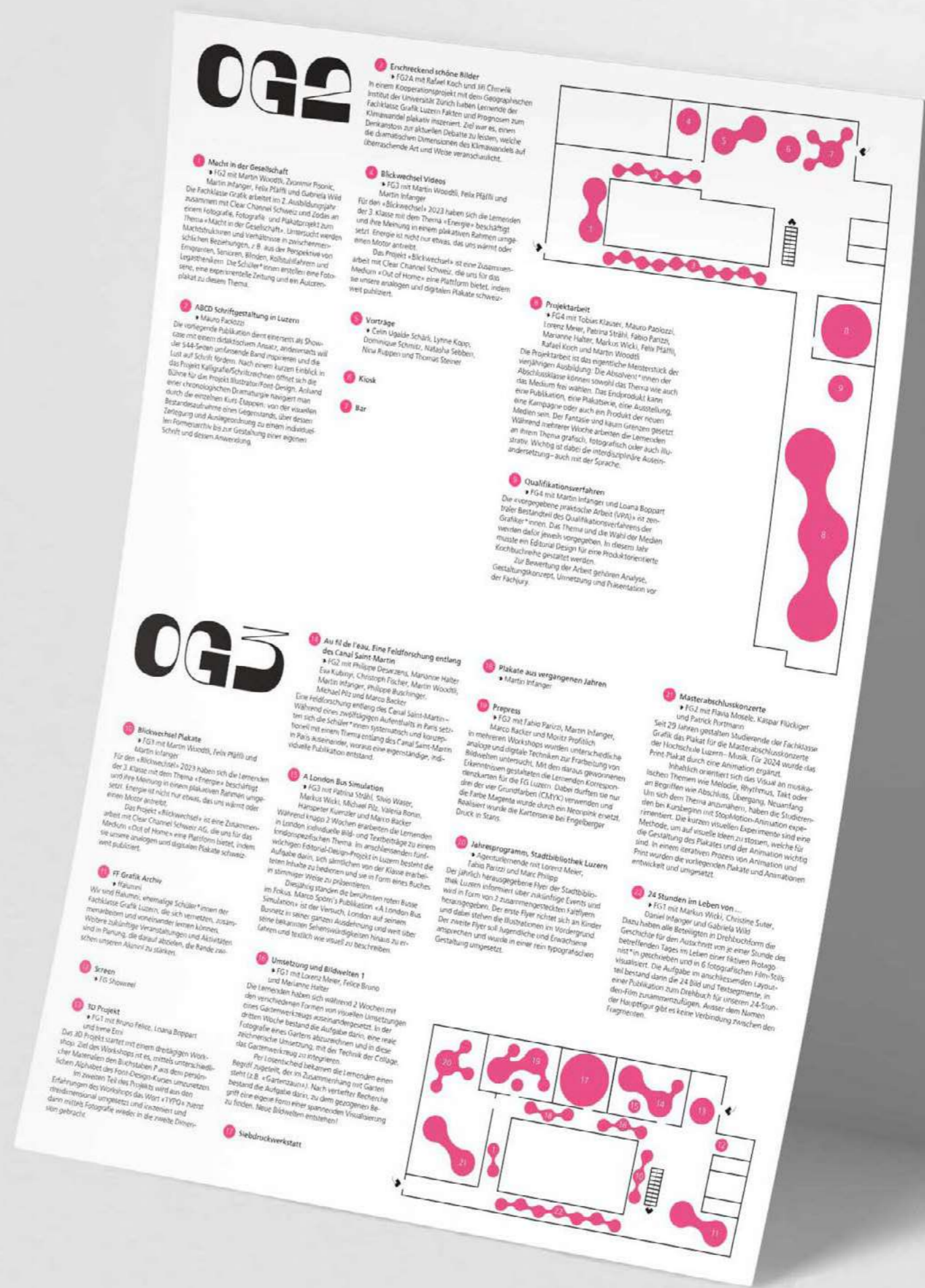
Avec Elia Boccia, Deborah Schär, Yasmin Hunziker, Akira Yamaguchi et Noah Suparna, j'étais responsable de la conception visuelle de l'exposition de fin d'études de notre promotion de la Fachklasse Grafik Luzern. Ensemble, en tant que classe, nous nous sommes penchés de manière intensive sur le thème de la « bulle », qui représente métaphoriquement notre monde isolé en tant qu'étudiants en design graphique, dont nous finissons par échapper - symbolisé par l'éclatement de la bulle lors de notre sortie de l'école. Avec mon équipe, j'ai développé ma propre police de caractères et mon propre langage visuel, que nous avons appliqués avec succès aux affiches, aux flyers et aux publications sur les réseaux sociaux.

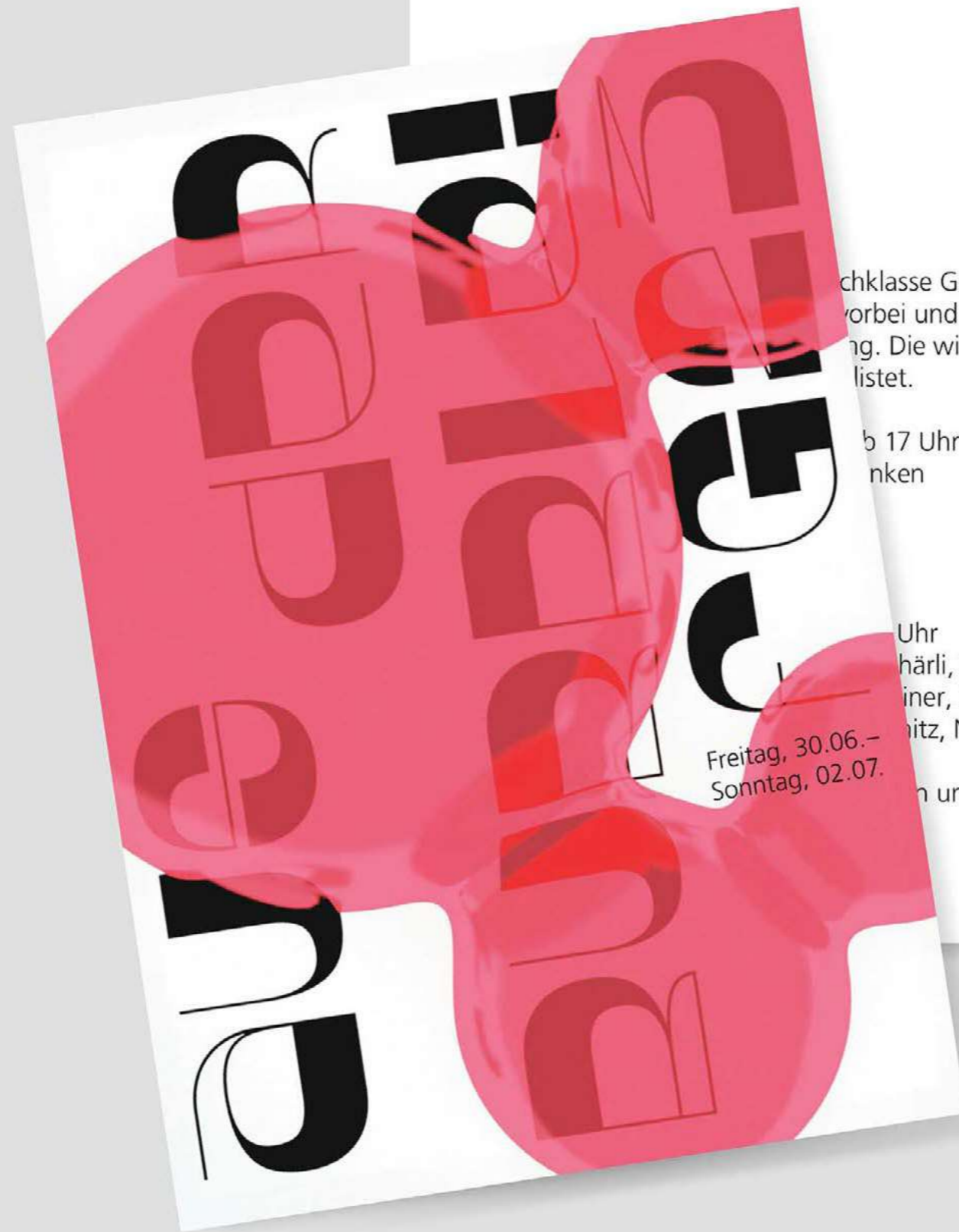
12.06.–02.07.2023

4e année

Conception de l'exposition,  
Font

Fachklasse Grafik  
Luzern





chklasse Grafik Luzern  
vorbei und genießt Musik,  
ng. Die wichtigsten  
listet.

b 17 Uhr  
nken

Uhr  
härli, Nina Ruppen  
iner, Lynne Kopp,  
witz, Natasha Sebben

Freitag, 30.06. –  
Sonntag, 02.07.

n und ein tolles Fest!

# A London Bus Simulation

Während knapp 2 Wochen erarbeiten die Lernenden in London individuelle Bild- und Textbeiträge zu einem london-spezifischen Thema. Im anschließenden fünf-wöchigen Editorial-Design-Projekt in Luzern besteht die Aufgabe darin, sich sämtlichen von der Klasse erarbeiteten Inhalten zu bedienen und sie in Form eines Buches in stimmiger Weise zu präsentieren.

Diesjährig standen die berühmten roten Busse im Fokus. Marco Spörri's Publikation «A London Bus Simulation» ist der Versuch, London auf seinem Busnetz in seiner ganzen Ausdehnung und weit über seine bekanntesten Sehenswürdigkeiten hinaus Verfahren und textlich wie visuell zu beschreiben.

# Jahrbuch Projekt Stadt- Bibliothek Luzern

Vorgegebene Flyer der Stadtbibliothek Luzern  
-flyer Events und wird in Form von 2  
-flyern herausgegeben. Der erste  
-flyer dabei stehen die Illustrationen  
soll Jugendliche und Er-  
-e in einer rein typografischen

-2023

# ABC SCHRIFT- GESTALTUNG IN LUZERN

Die vorliegende Publikation dient einerseits als Showcase mit einem didaktischem Ansatz, andererseits will der 544-Seiten umfassende Band inspirieren und die Lust auf Schrift fördern. Nach einem kurzen Einblick in das Projekt Kalligrafie/Schriftzeichnen öffnet sich die Bühne für das Projekt Illustrator/Font-Design. Anhand einer chronologischen Dramaturgie navigiert man durch die einzelnen Kurs-Etappen: von der visuellen Wesaufnahme eines Gegenstands, über dessen Zerlegung und Auslegung zu einem individuellen Formenarchiv bis zur Gestaltung einer eigenen Schrift und dessen Anwendung.

Mauro Paolozzi

# QUALIFIKATION VERFAHREN

Die «vorgegebene praktische Arbeit (VPA)» ist zentraler Bestandteil des Qualifikationsverfahrens der Grafiker\*innen. Das Thema und die Wahl der Medien werden dafür jeweils vorgegeben. In diesem Jahr musste ein Editorial Design für eine produktorientierte Kochbuchreihe gestaltet werden.

Zur Bewertung der Arbeit gehören Analyse, Gestaltungskonzept, Umsetzung und Präsentation vor der Fachjury.

FG4, 2023



# LAUGHING OVER LITTERING

Après avoir fait quelques pas dans la ville de Lucerne, j'ai rapidement remarqué les déchets qui traînent partout. Le terme anglais « littering » se traduit par « abandon » et désigne le fait de jeter négligemment des déchets. J'ai décidé de les chercher de manière ciblée et j'ai croisé plusieurs objets. Outre l'océan de mégots qui semble infini, j'ai découvert des îlots d'emballages de fast-food, de canettes de boissons énergisantes, de masques et de serviettes de table. L'anonymat d'une personne pratiquant le littering est détruit par mon affiche, qui en montre les conséquences ensemble. Je souligne l'absurdité de la pensée selon laquelle le littering devrait être cool avec le terme « LOL » sous chaque image. J'ai créé cette affiche sur le thème du « respect ». Elle a été sélectionnée et produite avec neuf autres affiches par Clear Channel et exposée dans toute la Suisse.

01.03. – 21.05.2021

2e année

895×1280 mm

Design d'affiches,  
Photographie, collage

Clear Channel

Martin Woodtli

Martin Infanger

Felix Pfäffli

Melchior Imboden





Pendant le voyage d'études à Genève, j'ai d'abord abordé les noms de rue féminins, ce qui constitue le sujet qui m'avait été assigné. Comme on ne m'avait pas assigné une zone spécifique, je suis restée à différents endroits et j'ai collecté du matériel visuel.

J'ai remarqué combien de figurines se trouvaient dans les vitrines des magasins. Celles-ci ont montré un large éventail d'hommes et de femmes. De retour à Lucerne, la tâche consistait à présenter un concept de cinq pages sur le thème « 50 ans du droit de vote des femmes en Suisse ». Ma mise en page consiste à présenter les différentes représentations des femmes et des hommes.

Les images sont liées à des catégories qui soit semblent logiques, soit égarer le lecteur. Correspondant aux images, vous trouverez un texte correspondant au verso.

J'ai fait des recherches sur différents sujets et j'ai inséré dans la mise en page des textes inchangés, partiellement réécrits ou même inventés pour l'occasion.

© Noms de rues féminisés  
Weibliche Strassenamen

### «InhabituELLE»

Während der Studienreise in Genf beschäftigte ich mich erst mit den weiblichen Strassenamen, mein gezoogenes Thema. Da ich kein spezifisches Gebiet zugeteilt bekam, hielt ich mich an verschiedenen Orten auf und sammelte Bildmaterial.

Mir fiel auf, wie viele Figürchen in den Schaufenstern standen. Diese zeigten eine grosse Bandbreite an Frauen und Männern auf. Zurück in Luzern war die Aufgabe eine Konzeption auf fünf Seiten vorzustellen, die zum Thema «50 Jahre Frauenrechte in der Schweiz» erstellt wurde. In meinem Layout geht es darum, die verschiedenen Darstellungen von Frau und Mann zu präsentieren.

Die Bilder werden zu Kategorien verwiesen, die entweder logisch erscheinen oder den Leser in die Irre führen. Passend zu den Bildern findet man am selben Ort auf der jeweiligen Rückseite einen Text.

Ich recherchierte zu verschiedenen Themen und setzte die Texte teilweise unverändert, umgeschrieben oder gar neu erfunden ins Layout ein.

inhabitu-

# ELLE



# 08 INHABITUELLE

Lors de notre voyage d'étude à Genève sur le thème « 50 ans de droits des femmes en Suisse », j'ai cherché des images pour un concept de cinq pages. J'ai été frappée par la présence de petites figurines dans les vitrines de nombreux magasins. Elles représentaient un large éventail de femmes et d'hommes. Dans ma mise en page, j'ai présenté ces différentes représentations de la femme et de l'homme. Les images ont été classées en catégories qui semblaient logiques ou qui induisaient le lecteur en erreur. Ces catégories consistent en des combinaisons de caractéristiques sexuées stéréotypées et des termes « physique » et « professionnel ».

J'ai toujours fait référence à la femme pour ce qui est du physique et à l'homme pour ce qui est du professionnel. Un texte correspondant aux images se trouve au verso, au même endroit. Je l'ai généré à partir d'articles que j'ai recherchés ou j'ai même écrit mon propre texte.

04.09.–30.10.2020

2e année

420 x 594 mm

Mise en page, photographie

Journal

Philippe Desarzens

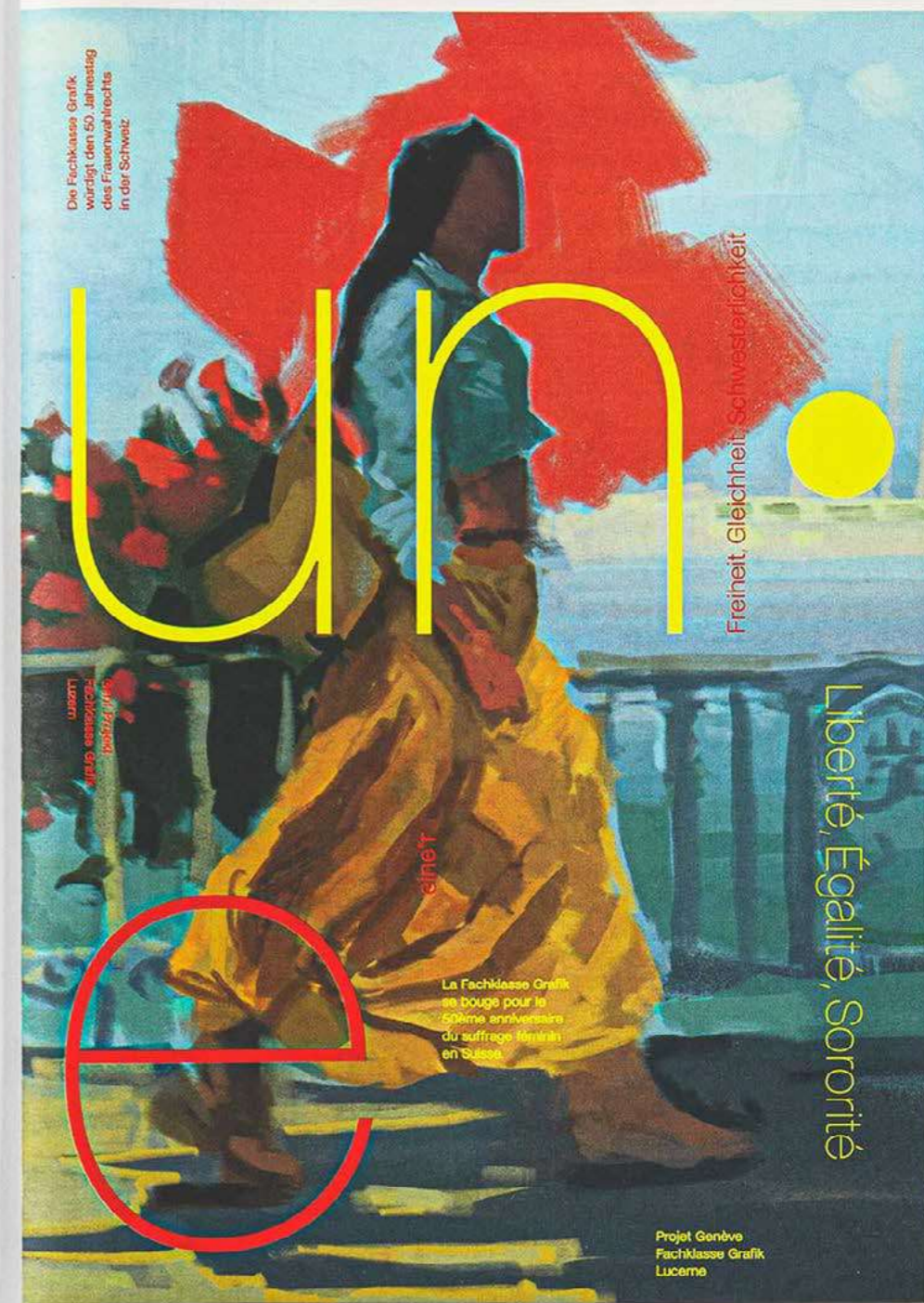
Marianne Halter

Christoph Fischer

Martin Woodtli

Philippe Buschinger

Michael Pilz



caractéristiques masculines

- 1 sportive professionnelle
- 2 performance professionnelle
- 3 capacité professionnelle d'agir
- 4 supériorité professionnelle
- 5 détachement professionnel
- 6 réalisation de soi professionnelle
- 7 fraîcheur professionnelle
- 8 tricherie professionnelle
- 9 force professionnelle
- 10 professionnel érotique
- 11 conscience de soi professionnelle



Samira Häusermann

- 12 vulnérabilité physique
- 13 attractivité physique
- 14 soins physiques
- 15 naïveté physique
- 16 fabrique physique
- 17 spontanéité physique
- 18 sens physique de la famille
- 19 fidélité physique
- 20 respect physique
- 21 charme physique
- 22 naturel physique

caractéristiques féminines



Une manière inhabituelle

628

le petit ange
Un angelet enchanteur, doux, sucré, câlin, doux comme le miel, merveilleux, spécial, charmant, adorable, fabuleux, magnifique, précieux, onirique, féérique et irrésistible.

la petite poupée
Les hommes préfèrent-ils les femmes chics avec des ongles artificiels, des vêtements de marque, des sourcils peints et des rendez-vous hebdomadaires chez l'esthéticienne ? Ou préfèrent-ils les cosmétiques naturels ?

le marin
Beaucoup d'hommes considèrent leur corps de manière fonctionnelle, comme une sorte de machine à performancer qui ne doit être entretenue que lorsqu'elle est complètement desynchronisée.

la déesse
La hanche doit être rendue plus mince. La zone de la poitrine est mise en valeur en ne se tenant pas face à la caméra, mais à un angle éloigné de la lumière principale.

la liberté
Souvent l'aspect de la peau des bras n'est pas optimal, il est avantageux de porter des manches longues ou de couvrir partiellement les bras.

le sport
On entend par différences entre les sexes dans le sport des différences qui peuvent être attribuées à leur appartenance au sexe masculin ou féminin et qui ont une influence sur les performances sportives.

le petit gros
Les personnes minces pensent que tous les hommes gros manent une vie insouciance faite de bière et de bowling parce que peu de choses sont rapportées à leur sujet.

le décolleté
Fondamentalement, les décolletés étroits et profonds s'allongent, car ils tracent une ligne verticale invisible sur le corps et l'allongent ainsi.

la mère
L'image idéale d'une mère, d'une femme au foyer et d'une épouse fidèles et dévouées est très répandue dans notre monde occidental.

la protection
Le père et la mère sont nécessaires pour un développement sain. Cependant, dans environ 20 % des familles, le père est absent.

la femme
Les femmes sont : bonnes précieuses fortes ennuyeuses faibles mauvaises minces stupides grandes belles grosses inutiles passionnantes

le muscle
Les hommes sont forts ! Les hommes sont forts ! Les hommes sont forts ! Les hommes sont forts ! Les hommes sont forts ! Les hommes sont forts !



la meurtre
Chris Watts a été condamné à la prison à vie pour les trois meurtres. Lorsque l'affaire a été close, des milliers de documents relatifs aux meurtres ont été rendus publics.



la déformation
Une nouvelle étude révèle à quel point les femmes se plient en quatre par amour. Nous sommes sûrs de nous et savons ce que nous voulons - cela vaut aussi bien pour l'amour que pour notre travail.

la musique
La musique pop internationale est un peu comme les Alpes. À première vue, tout va bien. Tous les noms féminins forts et réussis : Katy Perry, Ariana Grande, Lady Gaga, Taylor Swift, Rihanna, Beyoncé.

la beauté
Les femmes sont séduisantes ! Les femmes peuvent être séduisantes ! Certaines femmes sont séduisantes ! Certaines femmes peuvent être séduisantes !

la cachette
Pourquoi le judaïsme conseille-t-il aux femmes de se couvrir le corps ? Le corps des femmes a-t-il quelque chose de honteux ou de mauvais ?

le alcool
Selon l'enquête, les femmes s'en sortent moins bien avec de la bière à la main que les hommes avec le même contenu de verre ou que les femmes avec de l'eau minérale.

le corps en caoutchouc
Ces femmes peuvent être pliées MIE - Les championnats du monde de gymnastique rythmique se déroulent au Japon. En d'autres termes : WM le corps avec des os en caoutchouc.



la porcelaine
Le terme de femme fragile est le pendant conceptuel de celui de femme fatale sûre d'elle-même. Cette image de la femme se retrouve principalement dans la période de 1890 à 1905.

l'industrie
Vendredi soir, de loin, les néons éclairaient les quartiers. Mais à l'intérieur, le foyer est lumineux et propre.

la compétition
Les idéaux de beauté sont en constante évolution, c'est pourquoi les idéaux d'autrefois sont très différents de ceux d'aujourd'hui.

le visage
Je suis vraiment très naturel. En dehors de mon mascara, du correcteur, des cheveux teints et du rouge, ce que je suis aussi.

le bar
Les hommes âgés, en particulier, ont souvent quelque chose contre les femmes derrière un comptoir de bar.

le creux
Nous sommes les hommes creux Les empaillés Basés les uns sur les autres De la paille dans le crâne. Ah, Nos voix fines, Silencieux et inutile Chuchoter les uns aux autres Comme le vent dans l'herbe sèche Ou des pieds de rat sur du verre brisé



la protection
Le père et la mère sont nécessaires pour un développement sain. Cependant, dans environ 20 % des familles, le père est absent.

la femme
Les femmes sont : bonnes précieuses fortes ennuyeuses faibles mauvaises minces stupides grandes belles grosses inutiles passionnantes

le sport
On entend par différences entre les sexes dans le sport des différences qui peuvent être attribuées à leur appartenance au sexe masculin ou féminin et qui ont une influence sur les performances sportives.

629

le bar
Les hommes âgés, en particulier, ont souvent quelque chose contre les femmes derrière un comptoir de bar. Je pense que c'est une question de génération, soupçonne-t-elle. Le bar comme domaine masculin - pour beaucoup de messieurs de la vieille école, une femme est plus susceptible d'être une ménagère au fourneau à la maison qu'au bar.

la beauté
Les femmes sont séduisantes ! Les femmes peuvent être séduisantes ! Certaines femmes sont séduisantes ! Certaines femmes peuvent être séduisantes ! Les femmes sont séduisantes ! Les femmes peuvent être séduisantes !

la cachette
Pourquoi le judaïsme conseille-t-il aux femmes de se couvrir le corps ? Le corps des femmes a-t-il quelque chose de honteux ou de mauvais ?

le visage
Je suis vraiment très naturel. En dehors de mon mascara, du correcteur, des cheveux teints et du rouge, ce que je suis aussi.



# COULEUR FORME SURFACE

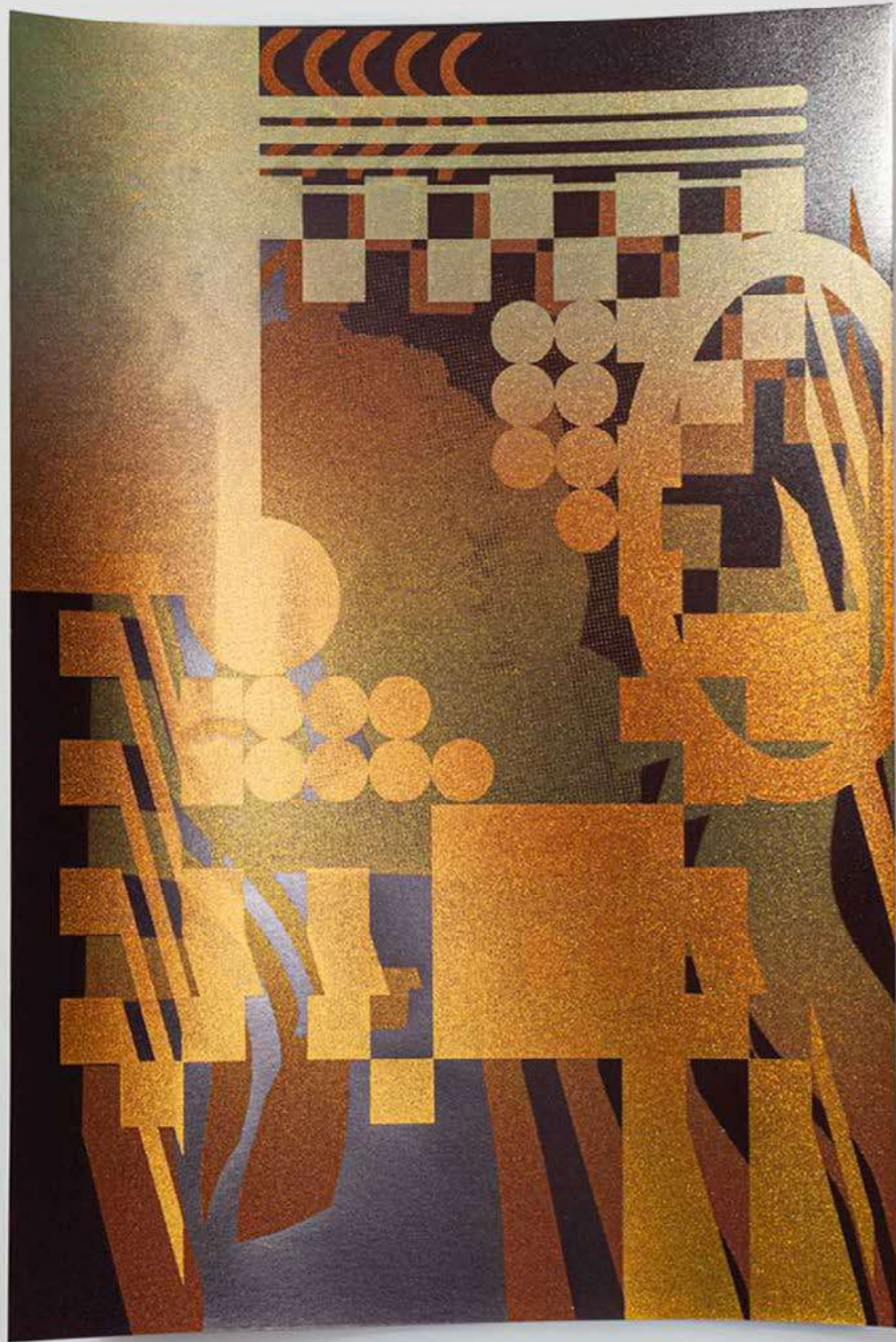
J'ai développé des cartes de correspondance pour la Fachklasse Grafik, qui seront ensuite utilisées comme cartes d'anniversaire ou de Nouvel An.

Parallèlement, je me suis familiarisée avec la technique de la sérigraphie dans le cadre d'un travail de groupe avec Valentin Bokorny. Pour cela, nous avons créé nos propres thèmes et les avons imprimés ensemble dans l'atelier de sérigraphie.

04.01. – 26.02.2021  
2e année  
Création, sérigraphie  
Cartes postales

Fabio Parizzi  
Martin Infanger  
Markus Wicki  
Moritz Profitlich







Gestaltung Samira Häusermann, Fachklasse Grafik FMZ Luzern



# 10 INITIATIVE PAYSAGE

L'initiative pour le paysage vise à freiner le boom de la construction dans les zones non constructibles et donc à séparer plus strictement les zones non constructibles des zones constructibles. Avec mes camarades Paula Neumann, Sophie Vogel et Yasmin Hunziker, nous avons suivi un processus de travail de graphiste basé sur la réalité. Outre la mise en page et le texte, nous avons ainsi rédigé notre briefing, l'offre et présenté notre concept au comité lors d'une présentation finale.

04.01. – 28.01.2022

3e année

Rédaction, design d'affiches,  
typographie, mise en page

Corporate Design

Felix Pfäffli

Tobias Klausner

Simon Roth

Matthias Hauser



«Für eine nachhaltige Entwicklung unserer Landschaften!»

**ANNE DUPASQUIER**  
Nachhaltigkeitsexpertin,  
Mitglied des Initiativkomitees



«Möchten Sie Ihre Ferien in charakterlosen Dörfern und zubetonierten Landschaften verbringen?»

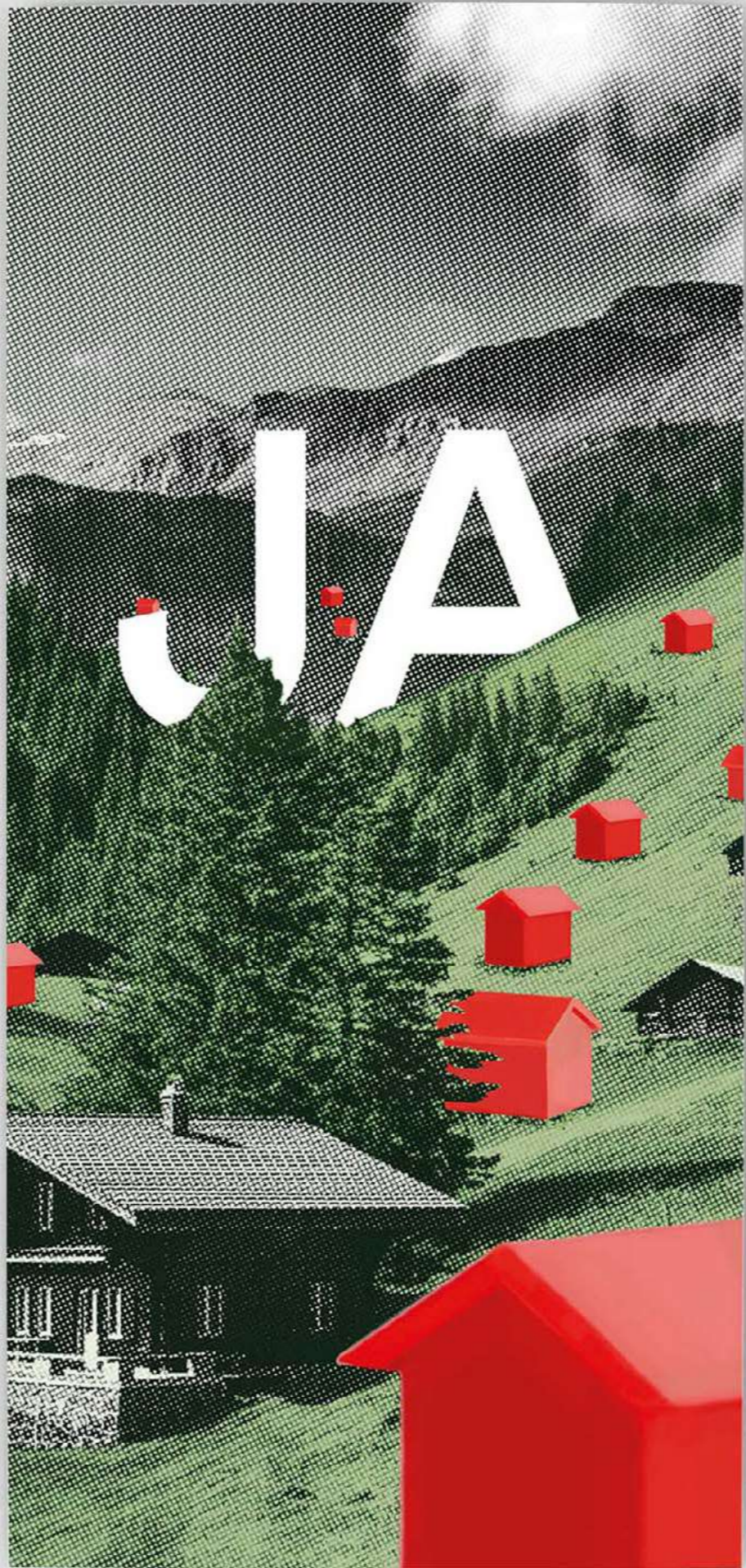
**STEFAN KUNZ**  
Geschäftsführer Schweizer Heimatschutz



«Mit der Landschaftsinitiative schaffen wir einen klaren Rahmen und beschränken die Bautätigkeit.»

**MICHAEL TÖNGI**  
Nationalrat, Mitglied des Initiativkomitees







**1. Bremst den Bauboom und die Zersiedelung im Nichtbauggebiet**

In der bereits stark beanspruchten Landwirtschaftszone sieht das Gesetz zahlreiche Ausnahmen vor, die Neubauten und unverhältnismässige bauliche Massnahmen ermöglichen, ohne dass eine Kompensation bei den bestehenden Bauten erforderlich ist. So stehen heute fast 590'000 Gebäude im Nichtbauggebiet, davon 190'000 Wohngebäude ohne Bezug zur Landwirtschaft. Jedes Jahr kommen beinahe 2'000 neue Bauten hinzu.

-590'000 Gebäude im Nichtbauggebiet  
-190'000 Wohngebäude ohne Bezug  
zur Landwirtschaft





### 1. **Bremst den Bauboom und die Zersiedelung im Nichtbaugelände**

In der bereits stark beanspruchten Landwirtschaftszone sieht das Gesetz zahlreiche Ausnahmen vor, die Neubauten und unverhältnismässige bauliche Massnahmen ermöglichen, ohne dass eine Kompensation bei den bestehenden Bauten erforderlich ist. So stehen heute fast 590'000 Gebäude im Nichtbaugelände, davon 190'000 Wohngebäude ohne Bezug zur Landwirtschaft. Jedes Jahr kommen beinahe 2'000 neue Bauten hinzu.

- 590'000 Gebäude im Nichtbaugelände
- 190'000 Wohngebäude ohne Bezug zur Landwirtschaft



### 2. **Unterstellt das Bauen ausserhalb der Bauzonen klaren Regeln**

Um die Zunahme der Gebäude ausserhalb der Bauzone zu stoppen, müssen zahlreiche nicht mehr genutzte und nicht schützenswerte ehemalige landwirtschaftliche Gebäude ausserhalb der Bauzone beseitigt werden. Gemäss dem Initiativkomitee müssen die Organisation und die Kosten für die Beseitigung dieser Altbauten nicht zwingend von den Eigentümern, sondern vielmehr von den Kantonen übernommen werden.

- Zunahme von Gebäuden ausserhalb der Bauzone stoppen
- Kosten für die Beseitigung von Altbauten sollen von den Kantonen übernommen werden



### 3. **Sichert Flächen für Pflanzen und Tiere sowie Kulturland für die einheimische Nahrungserzeugung**

Die strukturellen Veränderungen in der Landwirtschaft stellen eine grosse Herausforderung bezüglich des Umgangs mit Bauten und Anlagen dar, die nicht mehr für ihren ursprünglichen Zweck gebraucht werden. Von den 68'784 landwirtschaftlichen Betrieben, die zu Beginn dieses Jahrhunderts noch gezählt wurden, waren 2017 nur noch deren 51'620 vorhanden. Jedes Jahr werden rund 1'500 Bauernhöfe mit Wohngebäuden, Ställen, Scheunen und Schuppen überflüssig.

- Von 68'784 landwirtschaftlichen Betrieben, sind 2017 nur noch 51'620 vorhanden
- Jedes Jahr 1'500 Bauernhöfe überflüssig



# Spit **A**ction

bore-out syndrome.

# "SPIT ACTION

Avec mes camarades de classe, nous avons simulé un studio graphique fictif. Nous avons développé des slogans, des caractères et des logos pour des entreprises également inventées. Les entreprises avaient toutes un lien avec la crise Covid. J'ai par exemple créé le pictogramme d'une application de communication numérique, une police de caractères pour une brasserie et un slogan. Ces travaux ont à chaque fois été transmis de manière aléatoire. A partir des composants créés par mes camarades, j'ai créé un mini-corporate design pour « Spit Action », une entreprise qui fabrique des cloisons anti-crachats. J'ai modifié les travaux qui m'avaient été attribués de manière à ce qu'ils s'harmonisent entre eux. J'ai choisi une couleur appropriée et je me suis penchée sur les détails. Au cours du processus, j'ai compris qu'un design réussi pouvait être simple tout en restant mémorable.

16.11.-04.12.2020

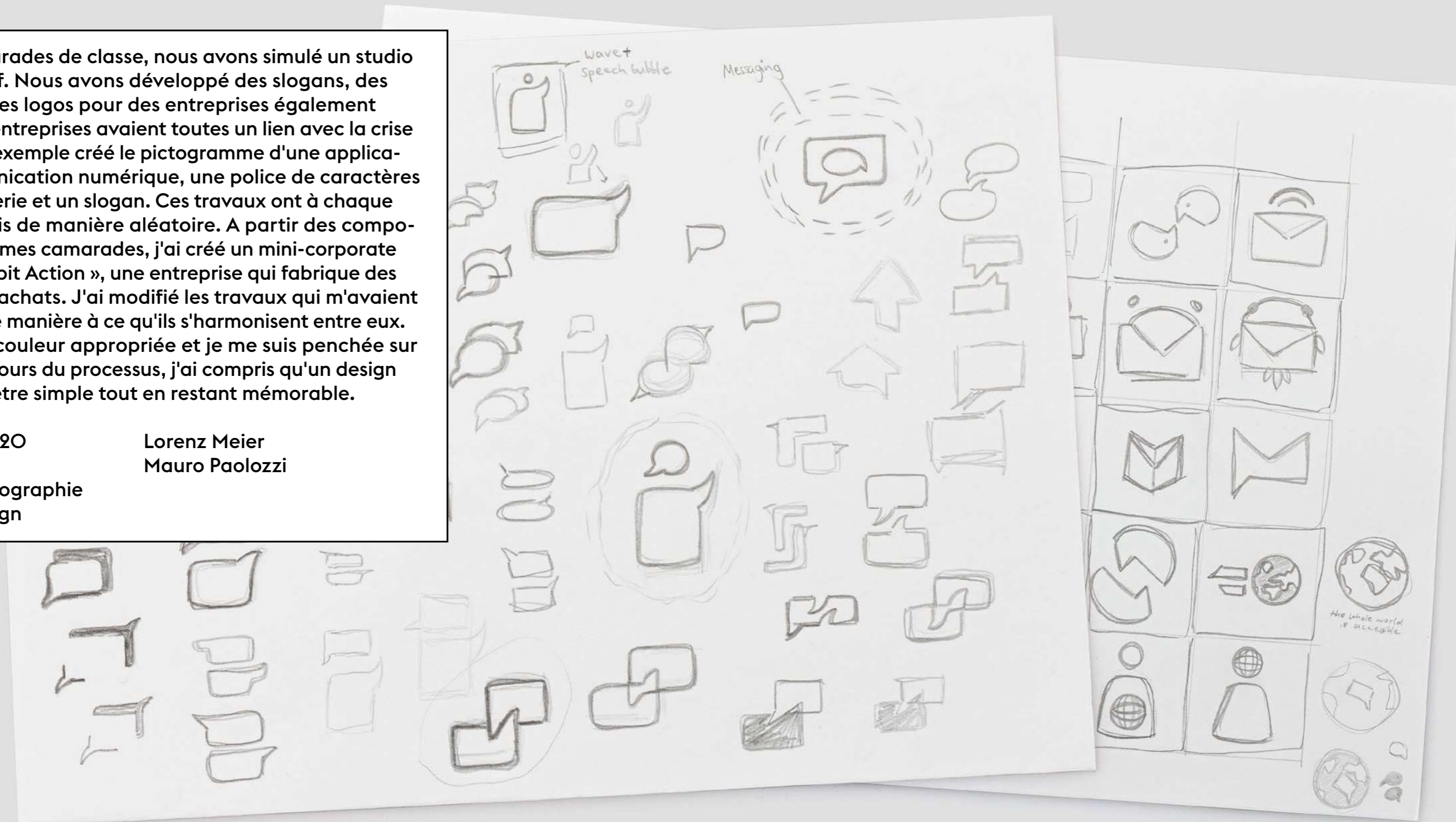
2e année

Illustration, typographie

Corporate Design

Lorenz Meier

Mauro Paolozzi



**SpitAction**  
bore-out syndrome.

**SpitAction**  
bore-out syndrome.

bore-out syndrome.  
**SpitAction**

**SpitAction**

bore-out syndrome. **SpitAction**

**SpitAction**  
bore-out syndrome.

# TOC, TOC

Bonjour, je m'appelle Samira Häusermann, j'ai actuellement 22 ans et j'ai terminé ma formation de graphiste CFC avec maturité professionnelle en juillet 2023 à la Fachklasse Grafik à Lucerne. J'ai déjà effectué trois stages, en 2022 chez Plasmadesign, en 2023 chez Thomas Pausz, et en 2024 chez Uxtremely !

Enfant déjà, je m'intéressais au dessin et j'investissais beaucoup de temps dans cette discipline. Lorsque j'ai découvert le métier de graphiste, j'ai su que c'était ce qu'il me fallait. Le cours préparatoire de design d'Aarau a confirmé cette voie pour moi. La classe spécialisée en graphisme m'a montré la diversité et l'attrait du graphisme. Mon champ d'intérêt s'est ainsi élargi au design éditorial, au design d'affiches, à l'illustration, à la typographie et à la photographie. Que ce soit en analogique ou en numérique, seule ou en équipe, un bon graphisme consiste pour moi à développer un concept élaboré et à le réaliser de manière claire et fonctionnelle. Ce processus requiert de la créativité, de la précision et de la motivation.

En dehors du graphisme, je me consacre à la musique. J'aime passionnément découvrir de nouvelles chansons et composer les miennes. J'accompagne moi-même mon chant au piano, à la guitare ou au ukulélé. Pour me reposer le soir, j'aime regarder des films classiques ou lire des livres. En même temps, je m'offre volontiers un bon morceau de chocolat suisse !

## Connaissances des programmes

Adobe InDesign: avancé  
 Adobe Illustrator: avancé  
 Adobe XD: avancé  
 Adobe Premiere Pro: connaissances de base  
 Adobe Photoshop: connaissances de base  
 Adobe After Effects: connaissances de base  
 Glyphs: connaissances de base  
 HTML/CSS: connaissances de base

## Connaissances linguistiques

Allemand: langue maternelle  
 Anglais: B2, Courant  
 Français: B1, Bien

CONTACTEZ MOI: E-MAIL | INSTAGRAM | WEBSITE

